

ARCHIV FÜR KUNDE ÖSTERREICHISCHER GESCHICHTS- QUELLEN



41. 32
h. 1

Soc. 24141 d. 19*
Ind. 1 [1]

41. 3r

 h. r. .1

Soc. 24141 d. 19*
Ind. 1. [1]

Archiv

für

österreichische Geschichte.

Herausgegeben

von der

zur Pflege vaterländischer Geschichte aufgestellten Commission

der

kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Register.

Wien, 1874.

In Commission bei Karl Gerold's Sohn

Buchhändler der k. Akademie der Wissenschaften.

End. 24141. d. 12

Register

zu den Bänden I—L

des

Archives für österreichische Geschichte.

(Vom Bande I—XXXIII betitelt: Archiv für Kunde
österreichischer Geschichts-Quellen.)

Von

Fr. Ser. Scharler

Actuar der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Wien, 1874.

In Commission bei Karl Gerold's Sohn

Buchhändler der k. Akademie der Wissenschaften.

Vorbemerkungen.

In der Sitzung vom 18. Jänner 1865 hat die philosophisch-historische Classe der kais. Akademie der Wissenschaften bezüglich des ‚Archives‘ der historischen Commission beschlossen, dass der vom I. bis XXXIII. Bande desselben bestandene Titel: ‚Archiv für Kunde österreichischer Geschichts-Quellen‘ vom XXXIV. Bande an lauten soll: ‚Archiv für österreichische Geschichte‘, und dass in diese Publication künftig alle in den Sitzungen der Classe gelesenen oder vorgelegten Arbeiten über österreichische Geschichte aufgenommen werden sollen, mit Ausnahme der von ihr für die ‚Denkschriften‘, oder von den betreffenden Commissionen für die ‚Fontes‘ oder die ‚Monumenta Habsburgica‘ bestimmten, endlich der vorwiegend archäologischen, kunst- und literaturgeschichtlichen Abhandlungen, auch wenn sie Oesterreich betreffen.

Das vorliegende, die Bände I—L umfassende Register enthält die Namen der Autoren und die gebräuchlichsten sachlichen Schlagwörter, wie selbe in den Ueberschriften der einzelnen Aufsätze vorkommen, in einer und derselben alphabetischen Folge.

Da der I. Band des Archivs aus 5 Heften besteht, deren jedes eine selbständige Paginirung hat (Heft 1, Seite 1—100, Heft 2, S. 1—149, Heft 3, S. 1—160, Heft 4, S. 1—159 und Heft 5, S. 1—165), so war bei demselben, ausser der Angabe des Bandes, auch die des Heftes nothwendig, und ist dies durch die der römischen Zahl I des Bandes nachgesetzte arabische Zahl des Heftes geschehen, während die auf letztere

folgenden Zahlen die Seiten der Abhandlungen angeben, wie z. B.: I. 5. 3—18, d. h. I. Band, 5. Heft, S. 3—18.

Die Bände II bis inclusive V zerfallen zwar gleichfalls in Hefte (II. Band, Heft 1—4, S. 1—557; III. Band, Heft 1—3, S. 1—569; IV. Band, Heft 1—4, S. 1—654; V. Band, Heft 1—4, S. 1—780); es entfiel jedoch bei denselben die Nothwendigkeit der Angabe des Heftes, indem die Paginirung dieser Bände nicht eine nach Heften gesonderte, sondern durch den ganzen Band fortlaufende ist.

Die Bände VI bis inclusive XXVII sind ohne alle Unterabtheilungen, während alle folgenden Bände wieder in je zwei Hälften, jedoch gleichfalls mit durch beide Hälften fortlaufender Paginirung getheilt sind, weshalb auch bei diesen die blosse Angabe des Bandes und der Seitenzahl genügt.

Um zugleich den Umfang der Aufsätze anzudeuten, wurde stets die Seitenzahl sowohl des Anfanges als auch des Endes derselben angegeben.

Bei den Namen der Autoren wurden die von diesen verfassten Aufsätze in der chronologischen Ordnung ihres Erscheinens angeführt, mit der Beschränkung jedoch, dass Fortsetzungen desselben Aufsatzes unmittelbar nacheinander registrirt wurden.

A.

Aachen: Zur Geschichte des Friedens von — im Jahre 1748. XLVII. 1—195.

Abhandlungen zur Geschichte Österreichs: Siehe Höfler.

Actenstücke zur Geschichte des österreichischen römisch-katholischen Kirchenwesens unter K. Leopold II. (1790). IV. 1—156.

Admont, Benedictiner-Kloster in Steiermark: Auszüge aus bisher ungedruckten Nekrologien desselben und jenes zu St. Peter in Salzburg. XIX. 209—410.

Aeneas Sylvius: Siehe Sylvius.

Ahmad I. Sultân: Dessen Bestallungs- und Vertrags-Urkunde für Gabriel Báthori von Somlyó, Fürsten von Siebenbürgen, vom Jahre 1608. XVIII. 299—330.

Albrecht, Herzog von Preussen: Dessen Briefwechsel mit Freiherrn Sigismund von Herberstein. 1531—1556. XVII. 265—293.

— Briefwechsel mit Hans Ungnad, Freiherrn von Sonneck. 1542 (?) bis 1564. XX. 207—278.

Albrecht I., römischer König: Formelbuch desselben. II. 211 bis 307.

— Summa Curiae Regis. Ein Formelbuch aus dessen Zeit. XIV. 305—385.

Albrecht IV., Herzog von Österreich: Schreiben des Franz Novello de Carrara, Herzogs von Padua, an denselben, ddo. 26. April 1402. XXVI. 368.

Albrecht VI., Herzog von Österreich: Büchlein, demselben zugesandt von seinem Cappellan. XIX. 145—190.

- Alexander IV.**, Papst: Dessen Bulle ddo. Anagni 25. Juli 1256 für das Frauenkloster zu Pfullingen. V. 317—320.
- Altaich, Nieder-**, Benedictiner-Kloster in der Passauer Diöcese: Auszüge aus einer Pergament-Handschrift saec. 13 von dessen Abte Hermann. I. 1. 1—72.
- Altaich, Ober-**, ehemaliges Kloster in Niederbayern: Nekrologium desselben. XXVI. 313—354.
- Ambraser-Sammlung**, k. k., in Wien: Die antiken Thonlampen derselben. XX. 1—126.
- Andrä, St.**, Propstei an der Traisen in Österreich unter der Enns: Auszüge aus einem Nekrologe sec. XIII. derselben. XIX. 397—410.
- Ankershofen**, Gottlieb Freiherr von: Handschriften der Sammlung des historischen Vereins für Kärnten zu Klagenfurt. I. 2. 71—82.
- Urkunden-Regesten zur Geschichte Kärntens vom Jahre 770 bis 1269. I. 3. 1—39; II. 309—359; V. 179—260; VIII. 333—386; XI. 299—350; XII. 63—90; XIV. 109 bis 145, 147—160; XIX. 191—208; XXII. 339—369; XXVII. 167—190; XXXII. 157—336.
 - Des Abtes Zacharias Gröblacher Annales Ozziacenses mit der Fortsetzung durch Abt Hermann Ludinger aus den Blättern eines Ossiacher Codex. VII. 205—226.
 - Über den angeblichen Herzog Gottfried von Kärnten. IX. 227—234.
 - Ob der Salzburger Erzbischof Gebhard der Gurker Kirche Friesach entzogen und Erzbischof Thiemo ihr selbes vor-enthalten habe? XIII. 367—393.
 - Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.
- Antiken-Cabinet**: Siehe Münz- und Antiken-Cabinet.
- Aquileja**: Udalrich II. von —, und Otto von Reitenbuch. XII. Jahrhundert. XXI. 293—350.
- Ardagger**, einstiges Callegiat-Stift in Nieder-Oesterreich: Geschichte desselben. XLVI. 419—561.
- Armenier** in Lemberg: Urkunden zur Geschichte derselben. XXXII. 1—155.
- Arneth**, Alfred, Ritter von: Bericht des Kurfürsten Friedrich August von Sachsen an Kaiser Leopold I. über den Feldzug des Jahres 1696 gegen die Türken. XII. 219 bis 233.

- Arneth**, Alfred, Ritter von: Hauptbericht des Grafen Philipp Ludwig von Sinzendorff an Kaiser Leopold I. nach Beendigung seiner Mission in Frankreich. XIII. 1—70.
- Eigenhändige Correspondenz des Königs Karl III. von Spanien (nachmals Kaiser Karl VI.) mit dem Obersten Kanzler des Königreiches Böhmen, Grafen Johann Wenzel Wratislaw. XVI. 1—224.
- Johann Christof Bartenstein und seine Zeit. XLVI. 1—214.
- Zwei Denkschriften der Kaiserin Maria Theresia. XLVII. 267—354.
- Arno**, erster Erzbischof von Salzburg: Über das Vorleben desselben. XLVII. 197—217.
- Arnost** von Pardubitz, Metropolit von Prag: Statuten desselben für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.
- Aversa**: Carlo Caraffa's, Bischof von —, Gesandtschaftsbericht über den Zustand des deutschen Reiches 1628. XXIII. 101—449.

B.

- Babenberg**: Spicilegium von Urkunden aus der Zeit der österreichischen Fürsten aus diesem Hause. VI. 273—318.
- Österreichische Stadtrechte und Satzungen aus der Zeit der Babenberger. X. 87—173.
- Baden**, Markgrafschaft: Auszüge aus der Correspondenz des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XXXVII. 205—229.
- Nachlese zu den Auszügen aus der Correspondenz des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XL. 257—271.
- Badewesen**: Über das —, mittelalterlicher und späterer Zeit. XXI. 1—166.
- Bandhauer**, Zacharias: Dessen deutsches Tagebuch der Zerstörung Magdeburg's 1631. XVI. 239—319.
- Banntaidung**: Siehe Weisthümer.
- Bartenstein**, Johann Christof, und seine Zeit. XLVI. 1—214.

- Baschoff** von Echt, Graf Johann Friedrich: Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen dieses königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.
- Báthori**, Gabriel von Somlyó, Fürst von Siebenbürgen: Sultân Ahmad's I. Bestallungs- und Vertrags-Urkunde für denselben, vom Jahre 1608. XVIII. 299—330.
- Baumgartenberg**, aufgelassenes Cistercienser-Kloster im Lande ob der Enns: Geschichte desselben. 1141—1784. XII. 1—62.
- Baur**, Ludwig: Berichte des hessen-darmstädtischen Gesandten Justus Eberhard Passer an die Landgräfin Elisabeth Dorothea über die Vorgänge am kaiserlichen Hofe und in Wien von 1680 bis 1683. XXXVII. 271—409.
- Bayern**, Königreich: Über die Frage, ob der heilige Rupert das Apostelamt in diesem Lande bis an sein Lebensende geübt habe. XVI. 225—238.
- Nekrologium des ehemaligen Klosters Ober-Altaich in Niederbayern. XXVI. 313—354.
 - Habsburg und Wittelsbach. Als Einleitung zu den vertrauten Briefen des Churfürsten Max II. von Bayern mit seiner Gemahlin Therese Sobieska. Von 1695, 1696, 1697, 1704. XLIV. 263—398.
- Beck** von Leopoldsdorf: Die Chronik dieser Familie. VIII. 209—233.
- Beer**, Adolf: Holland und der österreichische Erbfolge-Krieg. XLVI. 297—418.
- Zur Geschichte des Friedens von Aachen im Jahre 1748. XLVII. 1—195.
 - Die Zusammenkünfte Josephs II. und Friedrichs II. zu Neisse und Neustadt. XLVII. 383—527.
 - Denkschriften des Fürsten Wenzel Kaunitz - Rittberg. XLVIII. 1—162.
- Behem** (Böhm), Balthazar: Codex picturatus anno 1505, continens privilegia et plebiscita urbis Cracoviae. XXXIII. 163 bis 231.
- Behrnauer**, Walter Friedrich Adolf: Sultân Ahmad's I. Bastallungs- und Vertrags-Urkunde für Gabriel Báthori von

- Somlyó, Fürsten von Siebenbürgen, vom Jahre 1608 der christlichen Zeitrechnung. XVIII. 299—330.
- Beilstein**, Haus Playen-: Siehe Playen-Beilstein.
- Belenchtung** der sogenannten „Berichtigung“ des Herrn Dr. Wiedemann im Archiv, Band XXXV. S. 457—462. XXXVI. 473—483.
- Bergmann**, Joseph: Urkunden der vier vorarlbergischen Herrschaften und der Grafen von Montfort. (Mit 1 Karte.) I. 3. 40—160; I. 4. 3—82.
- Topographie der VII und XIII Comuni in den venetianischen Alpen. (Mit 2 Karten.) III. 225—266.
- Bulle des Papstes Alexander IV., ddo. Anagni 25. Juli 1256 für das Frauenkloster zu Pfullingen. V. 317—320.
- Berichtigung** der „Berichtigungen“ des Herrn Dr. Fr. Stark in Band XXXIV, S. 371 ff. des Archives. XXXV. 457 bis 462.
- Berichtigungen** und Ergänzungen zu dem in den „Fontes rerum austriacarum: Diplomata et acta,“ Vol. XXI abgedruckten Nekrologium des ehemaligen Augustiner-Chorherren-Stiftes St. Pölten. XXXIV. 371—433.
- Berno**, Abt von Reichenau: Siehe Reichenau.
- Bianchi**, Joseph: Documenta historiae Forojuliensis saeculi XIII. ab anno 1200 ad 1299 summam regesta. XXI. 167—221, 377—414; XXII. 371—406; XXIV. 425—480; XXVI. 229 bis 302.
- Documenta historiae Forojuliensis saeculi XIII. et XIV. ab anno 1300 ad 1333 summam regesta. XXXI. 145 bis 192, 415—462; XXXVI. 425—472; XXXVII. 469—493; XLI. 399—488.
- Bidermann**, H. Ignaz: Die Wiener Stadt-Bank, ihre Entstehung, ihre Eintheilung und Wirksamkeit, ihre Schicksale. XX. 341—445.
- Bielsky**, Wilhelm: Die ältesten Urkunden des Kanonikatsstiftes Sanct Georgen in Unter-Österreich. Von 1112—1244. IX. 235—304.
- Biermann**, Gottlieb: Tökölyiana. XXVI. 303—312.
- Birk**, Ernst: Urkunden-Auszüge zur Geschichte Kaiser Friedrichs III. in den Jahren 1452—1467. X. 175—240, 369—443; XI. 139—176.

Bischoff, Ferdinand: Urkunden zur Geschichte der Armenier in Lemberg. XXXII. 1—155.

- Über eine Sammlung deutscher Schöffensprüche in einer Kraukauer Handschrift. XXXVIII. 1—24.

Blumberger, Friedrich: Bedenken gegen die gewöhnliche Ansicht von Wiens Identität mit dem alten Faviana. III. 353—366.

- Über den Gehalt des österreichischen Pfennigs im 14. Jahrhunderte. VIII. 121—136.
- Über die Frage vom Zeitalter des heiligen Rupert. X. 329—368.
- Über die Frage, ob der heilige Rupert das Apostelamt in Bayern bis an sein Lebensende geübt habe. XVI. 225—238.

Böhm, Adalbert Meinhard: Verhandlungen bezüglich des Geschäftsbetriebes ausländischer Kaufleute in Wien und diesfällige Verordnung Kaiser Maximilians I. vom 22. Jänner 1515. XIV. 259—304.

Böhm, Balthazar: Siehe Behem.

Böhmen, Königreich: Böhmisches Studien. XII. 305—406.

- Böhmens Herrschaft in Polen. XIV. 161—188.
- Das urkundliche Formelbuch des königl. Notars Heinricus Italicus aus der Zeit der böhmischen Könige Ottokar II. und Wenzel II. XXIX. 1—184.
- Johann von Böhmen in Italien. 1330—1333. Ein Beitrag zur Geschichte des 14. Jahrhunderts. XXXV. 247—456.
- Die Utraquisten in Böhmen. XXXVI. 239—289.
- Einlösung des Herzogthums Troppau durch Wladislaw II., König von Böhmen und Ungarn. 1507—1511. XXXVII. 147—204.
- König Wenzel und der Pfaffenkrieg zu Breslau. XXXVII. 231—269.
- Statuten der Prager Metropolitankirche vom Jahre 1350. XXXVII. 411—455.
- Jobst von Einsiedel und seine Correspondenz mit der Stadt Eger. XXXIX. 245—292.
- Über einen Plan, an Stelle Wilhelm's von Holland Ottokar von Böhmen zum römischen König zu erwählen. XL. 131 bis 155.
- König Georg von Böhmen und die Concilfrage im Jahre 1467. XL. 323—371.

- Böhmen, Königreich:** Statuten des Metropolitens von Prag, Arnost von Pardubitz für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.
- Das Archiv der Stadt Eger. XLI. 313—351.
- Reformations-Artikeln des Erzbischofs von Prag aus dem Jahre 1564. XLVI. 215—234.
- Aus der Original-Correspondenz des Zacharias Rossenberger von Werdenstedt mit dem Rathe der Stadt Eger. (1603 bis 1626). L. 521—555.
- Bogišić, Baldassare:** Sull' epistolario di Stefano Gradi. XXXVIII. 417—436.
- Bonifaz, IX., Papst:** Bulle vom 2. Juni 1399. III. 215—224.
- Borový, Clemens:** Die Utraquisten in Böhmen. XXXVI. 239 bis 289.
- Branowitz, G. A.:** Über das Münzrecht der Fürstbischöfe und Erzbischöfe von Olmütz. III. 553—569.
- Breslau, Stadt:** Die Correspondenz derselben mit Karl IV. in den Jahren 1347—1355. XXXIV. 345—370.
- König Wenzel und der Pfaffenkrieg zu Breslau. XXXVII. 231—269.
- Karl IV. in seinem Verhältnisse zur Breslauer Domgeistlichkeit. XXXIX. 223—243.
- Brulig, Bernard:** Bericht über die Belagerung der Stadt Wien. 1683. IV. 255—296, 397—495.
- Brunner, Sebastian:** Das Nekrologium von Wilten (Prämonstratenser-Chorherrenstift bei Innsbruck in Tirol) von 1142 bis 1698. XLII. 233—250.
- Brus, Anton, Erzbischof von Prag:** Dessen Reformations-Artikeln aus dem Jahre 1564. XLVI. 215—234.
- Buchberger, Karl:** Briefe Loudon's. Beiträge zur Charakteristik Loudon's und der Geschichte des siebenjährigen Krieges. XLVIII. 375—420.
- Bücher-Censur, kirchliche:** Siehe Wiedemann.
- Bündnerland:** Siehe Graubünden.
- Busson, Arnold:** Über einen Plan, an Stelle Wilhelm's von Holland Ottokar von Böhmen zum römischen König zu erwählen. LX. 131—155.

C.

- Camesina**, Albert Ritter von: Grundriss des alten niederösterreichischen Landhauses und Erläuterungen zu demselben. XLI. 190—194.
- Caraffa**, Carlo, Bischof von Aversa und päpstlicher Nuntius am Hofe des deutschen Kaisers Ferdinand II.: Dessen Bericht über den Zustand des Kaiserthums und Deutschlands 1628. XXIII. 101—449.
- Caro**, J.: Liber cancellariae Stanislai Ciołek. Ein Formelbuch der polnischen Königskanzlei aus der Zeit der husitischen Bewegung. XLV. 319—545.
- Carrara**, Franz, Novello von, Herzog von Padua: Dessen Briefe an die österreichischen Fürsten (Herzog Wilhelm den Freundlichen und Albrecht IV.), den deutschen Gegenkönig Ruprecht von der Pfalz und den Bischof Georg von Trient. (1402—1403.) XXVI. 355—378.
- Catalogus** Codicum manuscriptorum de rebus Forojuliensibus ex Bibliotheca Palatina ad D. Marci Venetiarum. XVIII. 331—473.
- Chlumecky**, P. Ritter von: Einige Dorf-Weisthümer (Ban- und Bergteidinge) aus Mähren. XVII. 1—112.
- Chmel**, Joseph: Auszüge aus einer Pergament-Handschrift des 13. Jahrhunderts von dem Abte Hermann von Nieder-Altaich etc. I. 1. 1—72.
- Zur Geschichte des Königs Matthias (Corvinus) von Ungern, 11 Documente. 1486—1489. I. 1. 73—100.
 - Zur Geschichte des österr. Freiherren-Geschlechtes der Eizinger von Eizing. I. 2. 1—69; I. 5. 19—146.
 - Instruction Erzherzog Ferdinand's von Oesterreich für seinen Gesandten an Kaiser Karl V., Karl von Burgund, d. d. Stuttgart 13. Juni 1524. I. 2. 83—149.
 - Ältestes Urbarium der Abtei Seitenstetten. 1290—1308. I. 5. 3—18.
 - Kaiser Ferdinand I. Antwort auf einen Rathschlag der oberösterreichischen Regierung zu Innsbruck d. d. Prag 29. Jänner 1562. II. 137—172.
 - Das Formelbuch König Albrecht's I. II. 211—307.

- Chmel**, Joseph: Zur Geschichte K. Friedrich's des Schönen 1308—1315. II. 511—557.
- Urkundliches zur Geschichte K. Friedrich's IV. 1477 bis 1478. III. 77—157.
- (Fortsetzung im Notizenblatte, II. Band, S. 43 u. s. f.)
- Actenstücke zur Geschichte des österreichischen römisch-katholischen Kirchenwesens unter K. Leopold II. 1790. IV. 1—156.
- Chrabru**: Der bulgarische Mönch — (IX.—X. Jahrhundert). Ein Zeuge der Verbreitung Glagolischen Schriftwesens unter den Slaven bei deren Bekehrung durch die Heiligen Kyril und Method. XXIII. 1—100.
- Chur**, Bisthum: Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss Tirols zu den Bischöfen von Chur, von den frühesten Zeiten des Mittelalters bis zum J. 1665. XV. 337—387.
- Cilli**, Stadt: Der wahre Zug der römischen Militärstrasse von — nach Pettau. XXVI. 45—66.
- Die Cillier Chronik. I. 1—102.
- Ciolek**, Stanislas: Liber cancellariae desselben. XLV. 319—545.
- Codex** picturatus anno 1505, continens privilegia et plebiscita urbis Cracoviae. XXXIII. 163—231.
- Comuni**, VII und XIII, in den venetianischen Alpen: Topographie derselben. III. 225—266.
- Concilfrage** vom Jahre 1467: Siehe Pazout.
- Constanz**, Stadt: Petrus de Pulka, Abgesandter der Wiener Universität zum Constanzer Concilium. XV. 1—70.
- Croatien**: Siehe Kroatien.
- Cusa**, Nicolaus von, Cardinal: Regesten und urkundliche Daten über dessen Verhältniss zu Herzog Sigmund von Österreich und dem Lande Tirol. 1450—1464. IV. 297—329; VII. 173—186.
- Regesten und urkundliche Daten über dessen Verhältniss zum Herzoge Sigmund von Österreich und zum Benedictiner-Nonnen-Münster Sonnenburg im Pusterthale. Von 1018—1465. VII. 147—172.

D.

Dänemark, Königreich: Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen des Grafen Johann Friedrich Bassehoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.

Dalmatien: Beiträge zur Quellenkunde der dalmatinischen Rechtsgeschichte im Mittelalter. III. 1—76; IV. 509—581; VII. 361—422.

— Numografia Dalmata. XI. 101—138.

— Archäologische Studien über Dalmatien. XXII. 233—276.

Deutschland: Betrachtungen über das deutsche Städtewesen im XV. und XVI. Jahrhunderte. XI. 177—224.

— Carlo Caraffa's, des päpstlichen Nuntius am Hofe Ferdinand's II. Gesandtschaftsbericht über den Zustand des deutschen Kaiserreiches. XXIII. 101—449.

— Die Stellung der Erzbischöfe und des Erzstiftes von Salzburg zu Kirche und Reich unter Kaiser Friedrich I. bis zum Frieden von Venedig. XXXIV. 1—144.

— Die Finanzlage in den deutschen österreichischen Erbländern im Jahre 1761. XXXIV. 145—209.

— Deutsche Geschichts- und Rechtsquellen. XXXIV. 211 bis 252.

— Die Correspondenz der Stadt Breslau mit Karl IV. in den Jahren 1347—1355. XXXIV. 345—370.

— Waldstein's Correspondenz. Eine Nachlese aus dem k. k. Kriegsarchive in Wien zu dem Werke: Waldstein von seiner Enthebung bis zur abermaligen Übernahme des Armee-Obercommandos. XXXVI. 185—237.

— Wolfgang Graf zu Fürstenberg, Landhofmeister des Herzogthums Wirtemberg, als oberster Feldhauptmann des schwäbischen Bundes im Schweizerkriege des Jahres 1499. XXXVI. 335—424.

— Die Ecclesia Petena der Salzburger Urkunden, als Einleitung zur Geschichte der Verbreitung des Christenthums in Südost-Deutschland. XXXVII. 1—103.

Deutschland: Berichte des hessendarmstädtischen Gesandten Justus Eberhard Passer an die Landgräfin Elisabeth Dorothea über die Vorgänge am kaiserlichen Hofe und in Wien von 1680 bis 1683. XXXVII. 271—409.

- Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen des Grafen Johann Friedrich Baschoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.
- Über eine Sammlung deutscher Schöffensprüche in einer Krakauer Handschrift. XXXVIII. 1—24.
- Kaiser Maximilian's II. Jagdordnung vom Jahre 1575. XXXVIII. 339—416.
- Francesco Petrarca's Brief an Kaiser Karl IV. über das österreichische Privilegium vom Jahre 1058. XXXVIII. 437—483.
- Karl IV. in seinem Verhältnisse zur Breslauer Domgeistlichkeit. XXXIX. 223—243.
- Über einen Plan, an Stelle Wilhelm's von Holland Ottokar von Böhmen zum römischen König zu erwählen. XL. 131—155.
- Gabriel Salamanca's Grafen zu Ortenburg Gesandtschafts-Berichte über seine Sendung nach England im Jahre 1527. XLI. 219—239.
- Die diplomatische Correspondenz des Grafen Johann Wenzel Gallas, kaiserlichen Gesandten in London und Haag während des spanischen Successionskrieges. XLI. 291—311.
- Thugut und sein politisches System. Urkundliche Beiträge zur Geschichte der deutschen Politik des österreichischen Kaiserhauses während der Kriege gegen die französische Revolution. XLII. 363—492; XLIII. 103—197.
- Das Reformations-Libell des Kaisers Ferdinand I. vom Jahre 1562 bis zur Absendung nach Trient. XLV. 1—96.
- Johann Christof Bartenstein und seine Zeit. XLVI. 1 bis 214.
- Zur Geschichte des Friedens von Aachen im Jahre 1748. XLVII. 1—195.
- Zwei Denkschriften der Kaiserin Maria Theresia. XLVII. 267—354.

- Deutschland:** Die Zusammenkünfte Joseph's II. und Friedrich's II. zu Neisse und Neustadt. XLVII. 383—527.
- Denkschriften des Fürsten Wenzel Kaunitz-Rittberg. XLVIII. 1—162.
 - Das Tagebuch des Grafen Ferdinand Bonaventura von Harrach während seines Aufenthaltes am spanischen Hofe in den Jahren 1697 und 1698. Nebst zwei geheimen Instructionen. XLVIII. 163—302.
 - Briefe Laudon's. Beiträge zur Charakteristik des siebenjährigen Krieges. XLVIII. 375—420.
 - Deutsche Personen-Medaillen des XVI. Jahrhunderts, namentlich einiger Wiener Geschlechter. XLIX. 427—514.
- Dietrichstein, Fürst:** Handschriften der fürstlich Dietrichstein'schen Bibliothek zu Nikolsburg in Mähren. XXXIX. 417 bis 534.
- Franz Fürst von, Cardinal: Bericht durch denselben über die Diöcese Olmütz im Jahre 1634. XLII. 213—231.
 - Correspondenz des Cardinals Franz Fürsten von Dietrichstein (von 1609—1611.) XLV. 277—318.
- Dudik, Beda:** Bernard Brulig's Bericht über die Belagerung der Stadt Wien 1683. IV. 255—296, 397—508.
- Auszüge aus päpstlichen Regesten für Österreichs Geschichte. XV. 185—238.
 - Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in Tirol. XVII. 113—129.
 - Des kaiserlichen Obristen Mohr von Waldt Hochverraths-Process. Ein Beitrag zur Waldstein's-Katastrophe. XXV. 313—406.
 - Waldstein's Correspondenz. Eine Nachlese aus dem k. k. Kriegsarchive in Wien zu dem Werke: „Waldstein von seiner Enthebung bis zur abermaligen Übernahme des Armee-Obercommando's, vom 13. August 1630 bis 13. April 1632.“ Wien, bei Gerold, 1858; 8°. XVI. 495. XXXII. 337—416; XXXVI. 185—237.
 - Des Hoch- und Deutschmeisters Erzherzogs Maximilian I. Testament und Verlassenschaft vom Jahre 1619. XXXIII. 233—352.
 - Statuten der Prager Metropolitankirche vom Jahre 1350. XXXVII. 411—455.

- Dudik**, Beda: Kaiser Maximilian's II. Jagdordnung vom Jahre 1575. XXXVIII. 339—416.
- Archive im Königreiche Galizien und Lodomerien. Im Auftrage des hohen Staatsministeriums beschrieben und durchforscht. XXXIX. 1—222.
 - Handschriften der fürstlich Dietrichstein'schen Bibliothek zu Nikolsburg in Mähren. XXXIX. 417—534.
 - Preussen in Mähren 1742. XL. 373—559.
 - Statuten des Metropolitens von Prag Arnost von Pardubitz für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.
 - Bericht über die Diöcese Olmütz durch den Cardinal Franz von Dietrichstein im Jahre 1634. XLII. 213—231.
 - Reformations-Artikeln des Erzbischofs von Prag Anton Brus aus dem Jahre 1564. XLVI. 215—234.
- Dümmeler**, Ernst: Über die südöstlichen Marken des fränkischen Reiches unter den Karolingern. (795—907). X. 1—85.
- Die pannonische Legende vom heiligen Methodius. XIII. 145—199.
 - Beiträge zur Geschichte des Erzbisthums Salzburg im IX. bis XII. Jahrhundert. XXII. 277—304.
- Dungel**, Adalbert: Die Lorcher Fälschungen. Ein neuer Versuch, das Entstehen der Lorcher Fabel zu erklären. XLVI. 235—295.

E.

- Eberndorf**, Propstei: Genealogische und topographische Forschungen über deren Stifter, Stiftung etc. IV. 231—254.
- Ebersdorf**, Pfarrdorf im V. U. M. B. in Nieder-Österreich: Das Banntaidungsbuch von —. XII. 267—304.
- Ecclesia Petena**: Die — — der Salzburger Urkunden, als Einleitung zur Geschichte der Verbreitung des Christenthums in Südostdeutschland. XXXVII. 1—103.
- Echt**, Graf von: Siehe Baschoff von Echt.
- Eger**, Stadt: Jobst von Einsiedel und seine Correspondenz mit derselben. XXXIX. 245—292.
- Das Archiv der Stadt Eger. XLI. 313—351.

Eger, Stadt: Aus der Original-Correspondenz des Zacharias Rossenberger von Werdenstedt mit dem Rathe der Stadt Eger. (1603—1626.) L. 521—555.

Eidgenössische Bünde: Siehe Schweiz.

Einladung an Forscher auf dem Gebiete österreichischer Geschichte. XX. 446; XXII. 232.

Einsiedel: Jobst von — und seine Correspondenz mit der Stadt Eger. XXXIX. 245—292.

Eizinger von Eizing, Freiherren: Zur Geschichte dieses Geschlechtes. I. 2. 1—69; I. 5. 19—146.

Elisabeth, Pfalzgräfin und Gemahlin Friedrich's V.: Deren Correspondenz mit Heinrich Mathias von Thurn. XXXI. 377—414.

— Erzherzogin von Österreich: Briefe derselben an ihren Gemahl Erzherzog Franz (nachmals K. Franz II.) 1785 bis 1789. XLIV. I—XVIII. und 1—262.

— Dorothea, Landgräfin von Hessen-Darmstadt: Siehe Hessen-Darmstadt.

England: Gabriel Salamanca's Grafen von Ortenburg Gesandtschafts-Berichte über seine Sendung nach England im Jahre 1527. XLI. 219—239.

— Die diplomatische Correspondenz des Grafen Johann Wenzel Gallas, kaiserlichen Gesandten in London und Haag während des spanischen Successionskrieges. XLI. 291—311.

Enns: Die Stadt — im Mittelalter. Von 900—1493. XXVII. 1 bis 166.

Eppenstein: Grafen, Markgrafen und Herzoge aus diesem Hause. 910—1122. IV. 157—230; VI. 319—401; XI. 225—297. XII. 91—217.

— Bemerkungen zu obigem Aufsätze. IV. 643—654.

— Zur Vorgeschichte der Dynasten von Mürzthal und Eppenstein in der Steiermark. VII. 347—359.

Ergänzungen und Berichtigungen zu dem in den Fontes rerum austriacarum: Diplomata et acta. Vol. XXI. abgedruckten Nekrologium des ehemaligen Augustiner-Chorherren-Stiftes St. Pölten. XXXIV. 371—433.

Eugen, Prinz von Savoyen: Siehe Savoyen.

F.

- Fabritius**, Karl: Der Process des Schässburger Bürgermeisters Johann Schuller von Rosenthal. IX. 1—80.
- Faviana**: Bedenken gegen die gewöhnliche Ansicht von Wiens Identität mit diesem. III. 353—366.
- Fechner**, Hermann: Udalrich II. von Aquileja und Otto von Reitenbuch. XII. Jahrhundert. XXI. 293—350.
- Ferdinand**, Erzherzog von Österreich: Beiträge zur Geschichte der Verhandlungen über die erbfällig gewordene gefürstete Grafschaft Tirol nach dessen Tode, 1595—1597. L. 103 bis 212.
- Ferdinand I.**, römischer Kaiser: Instruction für seinen Gesandten an Kaiser Karl V., Karl von Burgund d. d. Stuttgart, 13. Juni 1524. I. 2. 83—149.
- Antwort auf einen Rathschlag der ober-österreichischen Regierung zu Innsbruck, d. d. Prag, 29. Jänner 1562. II. 137—172.
 - Bericht des Landeshauptmanns Signund von Dietrichstein an denselben (als Erzherzog) über den Überfall zu Schlading am 3. Juli 1525. XVII. 131—148.
 - Österreichs Finanzen und Kriegswesen unter demselben vom Jahre 1522—1564. XXII. 1—231.
 - Dessen Hofstaat im Jahre 1554. XXVI. 1—28.
 - Das Reformatiions-Libell desselben vom Jahre 1562 bis zur Absendung nach Trient. XLV. 1—96.
- Fiedler**, Joseph: Böhmens Herrschaft in Polen. XIV. 161—188.
- Correspondenz des Pfalzgrafen Friedrich V. und seiner Gemahlin Elisabeth mit Heinrich Mathias von Thurn. XXXI. 377—414.
 - Beiträge zur Union der Valachen (Vlachen) in Slavonien und Syrmien. XXXVII. 105—145.
 - Actenstücke zur Geschichte Franz Rákóczy's und seiner Verbindungen mit dem Auslande. 1706, 1709 und 1710. (II). XLIV. 399—511. (Die vorhergehenden Aufsätze über diesen Gegenstand wurden in den Bänden IX und XVII der zweiten Abtheilung der ‚Fontes rerum austriacarum‘ veröffentlicht.)

Filz, Michael: ‚Historisch-kritische Abhandlung über das wahre Zeitalter der apostolischen Wirksamkeit des heiligen Rupert in Bayern und der Gründung seiner bischöflichen Kirche zu Salzburg‘, geprüft von J. G. Ritter v. Koch-Sternfeld. V. 443–467.

Firnhaber, Friedrich: Heinrich Graf von Hardeck, Burggraf von Duino, Judex provincialis in Österreich, † 1270. II. 173–209.

- Beiträge zur Geschichte Ungerns unter der Regierung K. Wladislaus II. und Ludwig II. 1490–1526. (Mit 45 Siegelabbildungen und 5 Schriftproben.) III. 375–552.
- Diarium, was sich vom 7. Juny 1683 biss zu end der belägerung Wienns bey der türk. armee zugetragen. IV. 496–508.
- Actenstücke zur Aufhellung der ungrischen Geschichte des XVII. und XVIII. Jahrhunderts. VIII. 1–75.
- Petrus de Pulka, Abgesandter der Wiener Universität am Concilium zu Constanz. XV. 1–70.
- Die Krönung Kaiser Maximilian's II. zum Könige von Ungern 1563. XXII. 305–338.
- Urkunden zur Geschichte des Anrechtes des Hauses Habsburg auf Ungern. XXIV. 1–32.
- Der Hofstaat König Ferdinand's I. im Jahre 1554. XXVI. 1–28.
- Zur Geschichte des österreichischen Militärwesens. Skizze der Entstehung des Hofkriegsrathes. XXX. 91–178.

Fischer, Maximilian: Einstige Klöster und Ortschaften im Lande unter der Enns. II. 77–136.

Fitzinger, Leopold Joseph: Versuch einer Geschichte des alten niederösterreichischen Landhauses bis zu seinem Umbau im Jahre 1837. (Mit einem Grundrisse des alten Landhauses und Erläuterungen zu demselben von A. Ritter v. Camesina.) XLI. 113–194.

Föringer: Nachtrag zu dem Aufsätze J. K. Schuller's ‚Georg Reicherstorffer und seine Zeit.‘ XXII. 407–411.

Formelbuch: Ein — aus der Zeit Kaiser Albrecht's I. XIV. 305–385.

- Das urkundliche —, des königlichen Notars Heinricus Italicus aus der Zeit der Könige Ottokar II. und Wenzel II. von Böhmen. XXIX. 1–184.

Franck, Alfred Ritter von: Bericht über die Auffindung eines uralten Leichenfeldes bei Kettlach, unweit Gloggnitz, und über einige andere bemerkenswerthe Fundstücke. (Mit 6 Tafeln.) XII. 235—246.

Frankenreich: Über die südöstlichen Marken desselben unter den Karolingern. (795—907.) X. 1—85.

Frankreich: Thugut und sein politisches System. Urkundliche Beiträge zur Geschichte der deutschen Politik des österreichischen Kaiserhauses während der Kriege gegen die französische Revolution. XLII. 363—492; XLIII. 103—197.
— Ungedruckte Briefe Napoleon's aus den Jahren 1796 und 1797. XLIX. 267—295.

Franz, Erzherzog von Österreich (nachmals K. Franz II.): Briefe an denselben von seiner ersten Gemahlin Elisabeth 1785—1789. XLIV. I—XVIII und 1—262.

Franz Sforza, Herzog von Mailand: Siehe Sforza.

Franzenshuld: Siehe Hartmann-Franzenshuld.

Frast, Johann von: Urkunden und geschichtliche Notizen in Handschriften des Stiftes Zwettl. II. 361—427.

Freising, Bisthum: Patronatsstreit zwischen den Bischöfen von — und Lavant, um die Pfarre St. Peter am Kammerberge in Obersteier. XXVI. 29—44.
— Die Freisingischen Sal-, Copial- und Urbarbücher in ihren Beziehungen zu Österreich. XXVII. 191—344.

Freistadt, Stadt in Österreich ob der Enns: Regesten aus dem Archive derselben. XXXI. 273—376.

Friaul: Catalogus Codicum manuscriptorum de rebus Foro-Julienensibus ex Bibliotheca Palatina ad D. Marci Venetiarum. XVIII. 331—473.

— Documenta historiae Forojuliensis saeculi XIII. ab anno 1200 ad 1299 summatim regesta. XXI. 167—221, 377 bis 414; XXII. 371—406; XXIV. 425—480; XXVI. 229 bis 303.

— Documenta historiae Forojuliensis saeculi XIII. et XIV. ab anno 1300 ad 1333 summatim regesta. XXXI. 145—192, 415—462; XXXVI. 425—472; XXXVII. 469—493; XLI. 399—488.

Friedrich der Schöne, röm. König: Zur Geschichte desselben 1308—1315. II. 511—557.

- Friedrich I.**, deutscher Kaiser: Die Stellung der Erzbischöfe und des Erzstiftes von Salzburg zu Kirche und Reich unter Kaiser Friedrich I. bis zum Frieden von Venedig. XXXIV. 1—144.
- Friedrich II.**, der Streitbare, Herzog von Österreich: Eine wiederaufgefundene Urkunde desselben. XXXV. 241—246.
— **II.**, König von Preussen: Dessen Zusammenkünfte mit Joseph II. zu Neisse und Neustadt. XLVII. 383—527.
- Friedrich III.**, Kaiser: Urkundliches zu dessen Geschichte 1477 bis 1478. III. 77—157.
— Urkunden-Auszüge zur Geschichte desselben in den Jahren 1452—1467. X. 175—240, 369—443; XI. 139—176.
— Der Streit der Tiroler Landschaft mit demselben wegen der Vormundschaft über Herzog Sigmund von Österreich 1439—1446. XLIX. 89—265.
- Friedrich V.**, Pfalzgraf: Correspondenz desselben und seiner Gemahlin Elisabeth mit Heinrich Mathias von Thurn. XXXI. 377—414.
- Friedrich August**, Kurfürst von Sachsen: Dessen Bericht an Kaiser Leopold I. über den Feldzug des Jahres 1696 gegen die Türken. XII. 219—233.
- Friesach**, Stadt in Kärnten: Ob der Salzburger Erzbischof Gebhard diesen Ort der Gurker Kirche entzogen und Erzbischof Thiemo ihr denselben vorenthalten habe? XIII. 367—393.
— Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.
- Friess**, Godfrid Edmund: Geschichte des einstigen Collegiat-Stiftes Ardagger in Nieder-Österreich. XLVI. 419—561.
- Fürstenberg**, Wolfgang Graf zu, Landhofmeister des Herzogthums Wirtemberg, als oberster Feldhauptmann des schwäbischen Bundes im Schweizerkriege des Jahres 1499. XXXVI. 335—424.

G.

- Gabriel Báthori** von Somlyó, Fürst von Siebenbürgen: Siehe Báthori.
- Gaedeke**, A.: Das Tagebuch des Grafen Ferdinand Bonaventura von Harrach während seines Aufenthaltes am spanischen

Hofe in den Jahren 1697 und 1698. Nebst zwei geheimen Instructionen. XLVIII. 163—302.

Galizien und Lodomerien, Königreich: Archive daselbst, beschrieben und durchforscht. XXXIX. 1—222.

— Beiträge zur Geschichte der Stadt Lemberg. XLIII. 373 bis 504.

— Beschreibung der Stiftungen des städtischen Bürgerspitals St. Lazar in Lemberg. XLIII. 505—544.

Gallas, Graf Johann Wenzel, kaiserlicher Gesandter in London und Haag während des spanischen Successionskrieges: Dessen diplomatische Correspondenz. XLI. 291—311.

— Zum ungarischen Ausgleich im Jahre 1705. Nach den Actenstücken der diplomatischen Correspondenz des Grafen Wenzel Gallas. XLIII. 199—282.

Gebehard, Erzbischof von Salzburg: Ob derselbe der Gurker Kirche Friesach entzogen habe etc.? XIII. 367—393.

— Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.

Georg, König von Böhmen, und die Concilfrage im Jahre 1467. XL. 323—371.

Georgen, St., in Unter-Österreich: Die ältesten Urkunden dieses Kanonikatstiftes. 1112—1244. IX. 235—304.

Geras: Urkunden dieses Prämonstratenser Stiftes. II. 3—52.

Gerhoh, Propst von Reichersberg: Siehe Reichersberg.

Gerold, St., der Fromme: Geschichte desselben und seiner Propstei in Vorarlberg. XLIII. 283—372.

Geschichtsquellen: Bemerkungen zu einigen österreichischen —. XLII. 493—522.

Geschichts- und Rechtsquellen: Deutsche. XXXIV. 211—252.

Gigl, Alexander: Geschichte der Wiener Marktordnungen. Vom XVI. Jahrhundert an bis zu Ende des XVIII. XXXV. 1 bis 239.

Glagolica: Siehe Runen-Alterthümer.

Gleink, Kloster: Älteste Urkunden desselben. III. 267—280.

Gliubich, Simeone: Numografia Dalmata. XI. 101—138.

— Studi archeologici sulla Dalmazia. (Mit 4 Tafeln.) XXII. 233—276.

— Gli ultimi successi di Alberto di Waldstein narrati dagli Ambasciatori veneti. XXVIII. 351—474.

Gloggnitz, in Nieder-Österreich: Siehe Kettlach.

- Goehlert, J. V.:** Gabriel Salamanca's Grafen zu Ortenburg Gesandtschafts-Berichte über seine Sendung nach England im Jahre 1527. XLI. 219—239.
- Göttweih** (Göttweig), Benedictinerstift: Archäologische Notizen über dasselbe. V. 525—606.
- Gottfried**, angeblicher Herzog von Kärnten. IX. 227—234.
- Gradi, Stefano:** Sull' epistolario di — —. XXXVIII. 417—436.
- Graubünden:** Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss Tirols zu den Bischöfen von Chur und zum Bündnerlande, von den frühesten Zeiten des Mittelalters bis zum Jahre 1665. XV. 337—387.
- Gröblacher, Zacharias**, Abt von Ossiach: Dessen Annales Ozzia-censes mit der Fortsetzung durch Abt Hermann Ludinger. VII. 205—226.
- Grünhagen, C.:** Die Correspondenz der Stadt Breslau mit Karl IV. in den Jahren 1347—1355. XXXIV. 345—370.
 — König Wenzel und der Pfaffenkrieg zu Breslau. XXXVII. 231—269.
 — Karl IV. in seinem Verhältnisse zur Breslauer Domgeist-lichkeit. XXXIX. 223—243.
- Gurk, Bisthum:** Ob der Salzburger Bischof Gebehard der Gurker Kirche Friesach entzogen und Erzbischof Thiemo ihr selbes vorenthalten habe? XIII. 367—393.
 — Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.
- Gurniz und Teinach, Propstei:** Genealogische und topographische Forschungen über deren Stifter, Stiftung etc. IV. 231—254.
- Gutschmid, A. v.:** Kritik der polnischen Urgeschichte des Vincentius Kadłubek. XVII. 295—326.

H.

Haag: Siehe Holland.

- Habsburg, Haus:** Urkunden zur Geschichte des Anrechtes deselben auf Ungern. XXIV. 1—32.
 — Habsburg und Wittelsbach. Als Einleitung zu den vertrauten Briefen des Churfürsten Max II. von Bayern mit seiner Gemahlin Therese Sobieska. Von 1695, 1696, 1697, 1704. XLIV. 263—398.
 — Heinrich von Klingenberk und die Geschichte des Hauses Habsburg. XLVIII. 305—354.

- Haeufler, J. V., und J. Heider:** Archäologische Notizen, gesammelt auf einem Ausfluge nach Herzogenburg, Göttweih, Melk und Seitenstetten im September 1849. (Mit 8 Tafeln.) V. 139—178, 523—606.
- Hagenau, Dynastie von:** Mitstifter der Abtei Seitenstetten. I. 4. 121—141.
- Handelmann, Heinrich:** Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen des Grafen Johann Friedrich Baschoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.
- Handschriften** der Sammlung des historischen Vereines für Kärnten in Klagenfurt. I. 2. 71—82.
- Hannover, Stadt:** Die österreichische Chronik Jakob Unrest's mit Bezug auf die einzige bisher bekannte Handschrift der k. Bibliothek zu Hannover. XLVIII. 421—530.
- Hanuš, Ignaz Johann:** Zur slavischen Runen-Frage mit besonderer Rücksicht auf die obotritischen Runen-Alterthümer so wie auf die Glagolica und Kyrilicā. (Mit 1 Tafel.) XVIII. 1—114.
- Der Bulgarische Mönch Chrabru (IX.—X. Jahrhundert). Ein Zeuge der Verbreitung Glagolischen Schriftwesens unter den Slaven bei deren Bekehrung durch die Heiligen Kyril und Method. XXIII. 1—100.
- Hardeck, Heinrich Graf von, Burggraf von Duino** † 1270. II. 173—209.
- Harrach, Ferdinand Bonaventura Graf von:** Dessen Tagebuch während seines Aufenthaltes am spanischen Hofe in den Jahren 1697 und 1698. Nebst zwei geheimen Instructionen. XLVIII. 163—302.
- Hartmann-Franzenshuld, Ernst Edler von:** Deutsche Personen-Medaillen des XVI. Jahrhunderts, namentlich einiger Wiener Geschlechter. (Mit 8 Tafeln.) XLIX. 427—514.
- Hasenöhr, Victor:** Über den Charakter und die Entstehungszeit des ältesten österreichischen Landrechtes. XXXVI. 291—333.
- Heider, J., und J. V. Haeufler:** Archäologische Notizen, gesammelt auf einem Ausfluge nach Herzogenburg, Göttweih, Melk und Seitenstetten im September 1849. (Mit 8 Tafeln.) V. 139—178, 523—606.

- Heinrich III.**, römischer Kaiser: Brief Abt Berno's von Reichenau an denselben. 1044. (?) XX. 189—206.
- Heinricus** Italicus, königl. Notar: Dessen urkundliches Formelbuch aus der Zeit der Könige Ottokar II. und Wenzel II. von Böhmen. XXIX. 1—184.
- Herberstein**, Sigismund Freiherr von: Briefwechsel mit dem Herzog Albrecht von Preussen 1531 bis 1556 nebst einem Briefe desselben ddo. Wien, Mai 1558, an Gabriel Tarlo, des Königs von Polen Vorschneider etc. über die Kaiserwahl Ferdinand's I. XVII. 265—293.
- Das Familienbuch Sigmund's von Herberstein. XXXIX. 293—415.
- Hermannus**, Althahensis abbas: Auszüge aus einer Pergamenthandschrift desselben etc. I. 1. 1—72.
- Herodot**: Siebenbürgen vor demselben und in dessen Zeitalter. XIV. 95—107.
- Herzogenburg**, Chorherrenstift: Archäologische Notizen über dasselbe. V. 143—178.
- Hessen-Darmstadt**, Landgrafschaft: Berichte des hessendarmstädtischen Gesandten Justus Eberhard Passer an die Landgräfin Elisabeth Dorothea über die Vorgänge am kaiserlichen Hofe und in Wien von 1680 bis 1683. XXXVII. 271—409.
- Heunburg**: Die Grafen von —. 1103—1322. XIX. 49—115; XXV. 157—312.
- Heyzmann**, U.: Balthazaris Behem Codex picturatus anno 1505, continens privilegia et plebiscita urbis Cracoviac. XXXIII. 163—231.
- Höfler**, Constantin, Ritter von: Fränkische Studien. IV. 583 bis 642; V. 1—66; VII. 1—146; VIII. 235—322; XI. 1 bis 56.
- Betrachtungen über das deutsche Städtewesen im XV. und XVI. Jahrhunderte. XI. 177—224.
- Böhmisches Studien. XII. 305—406.
- Die diplomatische Correspondenz des Grafen Johann Wenzel Gallas, kaiserlichen Gesandten in London und Haag während des spanischen Successionskrieges. XLI. 291—311.
- Abhandlungen zur Geschichte Österreich's unter den Kaisern Leopold I., Joseph I., Karl VI. — I. Zum ungarischen

Ausgleich im Jahre 1705. Nach den Aktenstücken der diplomatischen Correspondenz des Grafen Wenzel Gallas, kais. Gesandten in London. XLIII. 199—282.

II. Habsburg und Wittelsbach. Als Einleitung zu den vertrauten Briefen des Churfürsten Max II. von Bayern mit seiner Gemahlin Therese Sobieska. Von 1695, 1696, 1697, 1704. XLIV. 263—398.

Holland: Über einen Plan, an Stelle Wilhelm's von — Ottokar von Böhmen zum römischen König zu erwählen. XL. 131 bis 155.

— Die diplomatische Correspondenz des Grafen Johann Wenzel Gallas, kaiserlichen Gesandten in London und Haag während des spanischen Successionskrieges. XLI. 291—311.

— Holland und der österreichische Erbfolgekrieg. XLVI. 297 bis 418.

Huber, Alfons: Untersuchungen über die Münzgeschichte Österreichs im XIII. und XIV. Jahrhundert. XLIV. 513—538.

Huber, Alois: Die Ecclesia Petena der Salzburger Urkunden, als Einleitung zur Geschichte der Verbreitung des Christenthums in Südostdeutschland. XXXVII. 1—103.

— Das Grab des heiligen Rupert. Ein Beitrag zur Erledigung der Frage: Ob der heilige Rupert zu Worms oder zu Salzburg gestorben sei? XL. 273—321.

— Über das Vorleben Arno's, ersten Erzbischofs von Salzburg. XLVII. 197—217.

Hüffer, Hermann: Ungedruckte Briefe Napoleons aus den Jahren 1796 und 1797. Im Besitze des Haus-, Hof- und Staats-Archives in Wien. XLIX. 267—295.

I—J.

Iglau, Stadt: Candela Rhetoricae. Eine Anleitung zum Briefstyl aus —. XXX. 179—202.

Inner-Österreich: Urkunden-Regesten für die Geschichte von —. 1312—1500. II. 429—510.

Innsbruck: Der Ausschuss-Landtag der gesammten österreichischen Erblände daselbst 1518 etc. XIII. 201—366.

Italien: Johann von Böhmen in —. 1330—1333. XXXV. 247 bis 456.

Jäger, Albert: Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss des Cardinals Nicolaus von Cusa, als Bischof von Brixen zu Herzog Sigmund von Österreich und dem Lande Tirol. 1450—1464. IV. 297—329; VII. 173—186.

- Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss des Cardinals Nicolaus von Cusa als Bischof von Brixen zum Herzoge Sigmund von Österreich und zum Benedictiner-Nonnen-Münster Sonnenburg im Pusterthale. Von 1018—1465. VII. 147—172.
- Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss Tirols zu den Bischöfen von Chur und zum Bündnerlande von den frühesten Zeiten des Mittelalters bis zum Jahre 1665. XV. 337—387.
- Francesco Petrarca's Brief an Kaiser Karl IV. über das österreichische Privilegium vom Jahre 1058. XXXVIII. 437—483.
- Der Streit der Tiroler Landschaft mit Kaiser Friedrich III. wegen der Vormundschaft über Herzog Sigmund von Österreich, von 1439—1446. XLIX. 89—265.
- Beiträge zur Geschichte der Verhandlungen über die erb-fällig gewordene gefürstete Grafschaft Tirol nach dem Tode des Erzherzogs Ferdinand von 1595—1597. I. 103 bis 212.

Jagdordnung Kaiser Maximilian II.: Siehe Dudík.

Jobst von Einsiedel und seine Correspondenz mit der Stadt Eger. XXXIX. 245—292.

Johann von Böhmen in Italien. 1330—1333. Ein Beitrag zur Geschichte des XIV. Jahrhunderts. XXXV. 247—456.

Johannes de Komorowio: Siehe Komorowio.

Johannes Pauper: Prologus de contemplacione oracionis. III. 367—373.

Joseph I., Kaiser: Abhandlungen zur Geschichte Österreichs unter demselben. XLIII. 199—282; XLIV. 263—398.

Joseph II., Kaiser: Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen des Grafen Baschoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.

Joseph II., Kaiser: Die Zusammenkünfte Joseph's II. und Friedrich's II. zu Neisse und Neustadt. XLVII. 383—527.

Juden: Schlesische Urkunden zur Geschichte derselben im Mittelalter. XXXI. 57—144.

K.

Kadlubek, Vincentius: Kritik der polnischen Urgeschichte desselben. XVII. 295—326.

— Vincentius Kadlubek, Bischof von Krakau (1208—1218; † 1223) und seine Chronik Polens. XLII. 1—211.

Kärnten, Herzogthum: Handschriften der Sammlung des historischen Vereins für — zu Klagenfurt. I. 2. 71—82.

— Urkunden-Regesten zur Geschichte Kärntens von 770 bis 1269. I. 3. 1—39; II. 309—359; V. 179—260; VIII. 333 bis 386; XI. 299—350; XII. 63—90; XIV. 109—145, 147 bis 160; XIX. 191—208; XXII. 339—369; XXVII. 167 bis 190; XXXII. 157—336.

— Über den angeblichen Herzog Gottfried von Kärnten. IX. 227—234.

— Ob der Salzburger Erzbischof Gebhard der Gurker Kirche Friesach entzogen und Erzbischof Thiemo ihr selbes vor-enthalten habe? XIII. 367—393.

— Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.

— Die Grafen von Ortenburg in Kärnten 1058. XXX. 203 bis 352.

— Die Grafen von Ortenburg in Kärnten. Zweite Abtheilung. Von 1256—1343. XXXVI. 1—183.

— Lehenverzeichnisse des Benedictinerstiftes St. Paul in Kärnten aus dem XV. Jahrhunderte. XXXIV. 285—343.

— Über den Gold- und Silberbergbau in Kärnten während des Mittelalters. XLVII. 223—238.

Kammersberg: Der Patronatsstreit zwischen den Bischöfen von Freising und Lavant um die Pfarre St. Peter am Kammersberg in Obersteier. XXVI. 29—44.

Karl IV., deutscher Kaiser: Die Correspondenz der Stadt Breslau mit demselben in den Jahren 1347—1355. XXXIV. 345—370.

- Karl IV.**, deutscher Kaiser: Francesco Petrarca's Brief an denselben über das österreichische Privilegium vom Jahre 1058. XXXVIII. 437—483.
- Kaiser Karl IV. in seinem Verhältnisse zur Breslauer Dom-Geistlichkeit. XXXIX. 223—243.
- Karl VI.**, römischer Kaiser: Eigenhändige Correspondenz desselben (als Königs von Spanien Karl III.) mit dem Obersten Kanzler des Königreiches Böhmen, Grafen Johann Wenzel Wratislaw. XVI. 1—224.
- Abhandlungen zur Geschichte Österreichs unter demselben. XLIII. 199—282; XLIV. 263—398.
- Karolinger**: Über die südöstlichen Marken des fränkischen Reiches unter demselben. (795—907.) X. 1—85.
- Kaschau**, Freistadt in Ober-Ungarn: Zur ältesten Geschichte derselben. XXXI. 1—56.
- Kaufmann**, Alexander: Auszüge aus der Correspondenz des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XXXVII. 205—229.
- Nachlese zu den Auszügen aus der Correspondenz des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XI. 257—271.
- Kaunitz-Rittberg**, Fürst Wenzel: Denkschriften desselben. XLVIII. 1—162.
- Kenner**, Friedrich: Die antiken Thonlampen des k. k. Münz- und Antiken-Cabinetes und der k. k. Ambraser-Sammlung. (Mit 3 Tafeln.) XX. 1—126.
- Beiträge zu einer Chronik der archäologischen Funde in der österreichischen Monarchie (1856—1866). XXIV. 225 bis 423; XXIX. 185—337; XXXIII. 1—162; XXXVIII. 121—338.
- Siehe auch Seidl.
- Kettlach**, Ortschaft unweit Gloggnitz in Nieder-Österreich: Bericht über die Auffindung eines uralten Leichenfeldes daselbst. XII. 235—246.
- Khevenhiller**, Franz Christoph Graf von: Jugend- und Wanderjahre desselben. IV. 331—395.

Kittel, Ed.: Aus der Original-Correspondenz des Zacharias Rossenberger von Werdenstedt mit dem Rathe der Stadt Eger. (1603—1626.) L. 521—555.

Klagenfurt: Handschriften der Sammlung des historischen Vereins für Kärnten daselbst. I. 2. 71—82.

Klimesch, P. Philipp: Zacharias Bandhauer's deutsches Tagebuch der Zerstörung Magdeburgs 1631. XVI. 239—319.

Klingenberg, Heinrich von, und die Geschichte des Hauses Habsburg. XLVIII. 305—354.

Klopp, Onno: Leibniz' Plan der Gründung einer Societät der Wissenschaften in Wien. Aus dem handschriftlichen Nachlass von Leibniz in der königl. Bibliothek zu Hannover. XL. 157—255.

Klosterneburg, Chorherrenstift und Stadt: Die Bibliothek dieses Stiftes. V. 261—316.

— Die kleine Klosterneburger Chronik 1322—1428. (Zugleich Nr. I der ‚Monumenta Claustroneoburgensia‘.) VII. 227 bis 268.

— Das Klosterneburger Todtenbuch. (Zugleich Nr. II der ‚Monumenta Claustroneoburgensia‘.) VII. 269—307.

— Urkundenbuch dieser Stadt. 1298—1565. (Zugleich Nr. III der ‚Monumenta Claustroneoburgensia‘.) VII. 309—346.

— Beiträge zur österreichischen Geschichte aus dem Archive dieses Stiftes. IX. 351—391.

Knabl, Richard: Der wahre Zug der römischen Militärstrasse von Cilli nach Pettau. (Mit 1 Karte). XXVI. 45—66.

Koch, Matthias: Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in Tirol. II. 53—76.

Koch-Sternfeld, J. E. Ritter von: Forschungen über den Erzbischof Wichmann von Magdeburg und die Abtei Seitenstetten. I. 4. 83—120.

— Die Dynastie von Hagenau, Mitstifter der Abtei Seitenstetten. I. 4. 121—141.

— Die Sarchili und Scharsach im Hause Playen-Beilstein. I. 4. 143—149.

— Die dynastischen Zweige zu Moosbach und Weng. I. 4. 151—159.

— Genealogische und topographische Forschungen über die Stifter, Stiftung und Ausstattung von Eberndorf, Gurniz,

- Teinach und St. Lorenz zu Burg Stein in Kärnten. IV. 231—254.
- Koch-Sternfeld**, J. E. Ritter von: Über das wahre Zeitalter des heiligen Rupert. V. 385—497.
- Zur Vorgeschichte der Dynasten von Mürzthal und Eppenstein in der Steiermark. VII. 347—359.
- Kögl**: Fünf genealogische Tafeln tirolischer Adelsgeschlechter. V. 383.
- Komorowo**, Johannis de, tractatus cronice fratrum minorum obseruancie a tempore Constanciensis concilii et specialiter de Prouincia Polonie. XLIX. 297—425.
- Kopetzky**, Franz: Zur Geschichte und Genealogie der Přemyslidischen Herzoge von Troppau. XLI. 1—112.
- Regesten zur Geschichte des Herzogthums Troppau (1061 bis 1464). XLV. 97—275.
- Kopp**, J. E.: Urkunden zur Geschichte der eidgenössischen Bünde. VI. 1—203.
- Krakau**, Stadt: Balthazaris Behem Codex picturatus anno 1505, continens privilegia et plebiscita urbis Cracoviae. XXXIII. 163—231.
- Über eine Sammlung deutscher Schöffensprüche in einer Krakauer Handschrift. XXXVIII. 1—24.
- Vincentius Kadłubek, Bischof von Krakau (1208—1218; † 1223) und seine Chronik Polens. XLII. 1—211.
- Kroatien**, Königreich: Römerdenkmale zu Töplitz bei Warasdin in —. XXXIV. 253—284.
- Krones**, Franz Xaver: Zur ältesten Geschichte der oberungarischen Freistadt Kaschau. XXXI. 1—56.
- Deutsche Geschichts- und Rechtsquellen. XXXIV. 211—252.
- Zur Geschichte Ungarns im Zeitalter Franz Rákóczi's II. XLII. 251—361; XLIII. 1—102.
- Die österreichische Chronik Jakob Unrest's mit Bezug auf die einzige bisher bekannte Handschrift der k. Bibliothek zu Hannover. XLVIII. 421—530.
- Die Cillier Chronik. Kritische Untersuchung ihres Textes und Gehaltes. L. 1—102.
- Kürschner**, Franz: Einlösung des Herzogthums Troppau durch Wladislaw II., König von Böhmen und Ungarn. 1507 bis

1511. Nach archivalischen, bisher unbekannten Quellen. XXXVII. 147—204.

Kürschner, Franz: Jobst von Einsiedel und seine Correspondenz mit der Stadt Eger. XXXIX. 245—292.

— Das Archiv der Stadt Eger. XLI. 313—351.

— Die Urkunden Herzog Rudolf's IV. von Oesterreich (1358 bis 1365). Ein Beitrag zur speciellen Diplomatik. XLIX. 1—88.

Kyryl und Method, Bekehrer der Slaven: Siehe Chrabru.

Kyrilica: Siehe Runen-Alterthümer.

L.

Lamberg von Steier: Ein Beitrag zur Geschichte dieser Adelsfamilie, besonders in jüngerer Zeit. VII. 187—203.

Land ob der Enns: Siehe Österreich ob der Enns.

Landhaus, altes niederösterreichisches: Versuch einer Geschichte desselben bis zu seinem Umbau im Jahre 1837. XLI. 113—194.

Landrecht, ältestes österreichisches: Über den Charakter und die Entstehungszeit desselben. XXXVI. 291—333.

Lavant, Bisthum: Georg III. Stobaeus von Palmburg, Fürstbischof von —. XV. 71—132.

— Patronatsstreit zwischen den Bischöfen von Freising und Lavant um die Pfarre St. Peter am Kammersberge in Obersteier. XXVI. 29—44.

Lehenverzeichnisse des Benedictinerstiftes St. Paul in Kärnten aus dem XV. Jahrhunderte. XXXIV. 285—343.

Leibniz' Plan der Gründung einer Societät der Wissenschaften in Wien. XL. 157—255.

Lemberg, Stadt: Urkunden zur Geschichte der Armenier in —. XXXII. 1—155.

— Beiträge zur Geschichte der Stadt Lemberg. XLIII. 373 bis 504.

— Beschreibung der Stiftungen des städtischen Bürgerspitals St. Lazar in Lemberg. XLIII. 505—544.

Leopold I., römischer Kaiser: Bericht des Kurfürsten Friedrich August von Sachsen an denselben, über den Feldzug des Jahres 1696 gegen die Türken. XII. 219—233.

- Leopold I.**, römischer Kaiser: Hauptbericht des Grafen Philipp Ludwig von Sinzendorff an denselben nach Beendigung seiner Mission in Frankreich. XIII. 1—70.
- Drei diplomatische Relationen aus der Zeit desselben. XX. 279—340.
- Abhandlungen zur Geschichte Österreichs unter demselben. XLIII. 199—282; XLIV. 263—398.
- Leopold II.**, römischer Kaiser: Actenstücke zur Geschichte des österreichischen römisch-katholischen Kirchenwesens unter demselben 1790. IV. 1—156.
- Leopoldsdorf**, Beck von: Siehe Beck.
- Liber cancellariae** Stanislai Ciołek. XLV. 319—545.
- Liske**, Xaxer: Der türkisch-polnische Feldzug im Jahre 1620. XLI. 353—397.
- Lodomerien**: Siehe Galizien.
- Löwenstein**, Fürst Maximilian Karl von: Auszug aus dessen Correspondenz mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XXXVII. 205—229.
- Nachlese zu den Auszügen aus dessen Correspondenz mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XL. 257—271.
- London**: Siehe England.
- Lorch**: Die Lorcher Fälschungen. Ein neuer Versuch, das Entstehen der Lorcher Fabel zu erklären. XLVI. 235—295.
- Lorenz**, St., Kirche zu Burg Stein in Kärnten: Genealogische und topographische Forschungen über deren Stifter etc. IV. 231—254.
- Loudon**: Briefe desselben. Beiträge zu dessen Charakteristik und der Geschichte des siebenjährigen Krieges. XLVIII. 375—420.
- Ludinger**, Hermann, Abt von Ossiach: Siehe Ossiach.
- Ludwig II.**, König von Ungern: Beiträge zur Geschichte Ungerns unter der Regierung desselben. 1490—1526. III. 375—552.
- Ludwig**, Markgraf von Baden: Siehe Baden.
- Luschin**, Arnold: Zur österreichischen Münzkunde des XIII. und XIV. Jahrhunderts. (Mit 2 Tafeln.) XLI. 241—290.
- Münzgeschichtliche Vorstudien. XLVII. 219—265.

M.

- Mabillon:** Skizze von dessen *Iter germanicum*. (Anhang zu Ritter von Koch-Sternfeld's Abhandlung „über das wahre Zeitalter des heiligen Rupert.“) V. 486—497.
- Machland:** Über die Familie der Herren von —. XII. 53—62.
- Machlandviertel,** einstiges, von Oberösterreich: Beiträge zur Geschichte von Münzbach und Windhaag, ehemaligen Klöstern in demselben. XV. 133—184.
- Mähren, Markgrafschaft:** Die Wiedertäufer in —. V. 67—138.
- Excommunication des Markgrafen Prokop von Mähren und seines Anhangs im Jahre 1399. VIII. 175—207.
 - Einige Dorf-Weisthümer (Ban- und Bergteidinge) aus Mähren. XVII. 1—112.
 - Handschriften der fürstlich Dietrichstein'schen Bibliothek zu Nikolsburg in Mähren. XXXIX. 417—534.
 - Preussen in Mähren 1742. XL. 373—559.
 - Statuten des Metropolitens von Prag, Arnost von Pardubitz, für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.
 - Bericht über die Diöcese Olmütz durch den Cardinal Franz von Dietrichstein im Jahre 1634. XLII. 213—231.
- Magdeburg:** Forschungen über Wichmann, Erzbischof von —. I. 4. 83—120.
- Zacharias Bandhauer's deutsches Tagebuch der Zerstörung Magdeburg's. 1631. XVI. 239—319.
- Mahleithen,** bei Wiener Neustadt in Nieder-Österreich: Archäologischer Fund daselbst. XII. 246.
- Mailand, Herzogthum:** Beiträge und Berichtigungen zur Geschichte von dessen Erwerbung durch Franz Sforza. XIV. 189—258.
- Actenstücke zur inneren Geschichte Mailand's unter französischer Herrschaft und unter den letzten Sforza's. XXVII. 345—394.
- Marcus-Bibliothek** zu Venedig: Katalog der Handschriften über Friaul'sche Angelegenheiten in derselben. XVIII. 331—473.
- Maria Theresia,** Kaiserin: Vom Wiener Hof aus der Zeit derselben und Kaiser Josef's II. aus ungedruckten Depeschen

des Grafen Johann Friedrich Baschoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.

Maria Theresia, Kaiserin: Zwei Denkschriften derselben. XLVII. 267—354.

Marktordnungen: Geschichte der Wiener —. Vom sechzehnten Jahrhundert an bis zu Ende des achtzehnten. XXXV. 1—239.

Marx Treytz-Saurwein: Siehe Treytz-Saurwein.

Matighofen: Die Gründung dieses Collegiatstiftes weltlicher Chorherren. V. 639—659.

Matthias (Corvinus), König von Ungern: Eilf Documente zur Geschichte desselben. 1486—1489. I. 1. 73—100.

— Dreizehn Urkunden über die Verpfändung von St. Pölten und Mautern an denselben 1481 etc. VI. 403—426.

Mautern: Dreizehn Urkunden über die Verpfändung von St. Pölten und Mautern an König Matthias Corvinus 1481 etc. VI. 403—426.

Max II., Churfürst von Bayern: Habsburg und Wittelsbach. Als Einleitung zu den vertrauten Briefen desselben mit seiner Gemahlin Therese Sobieska. Von 1695, 1696, 1697 1704. XLIV. 263—398.

Maximilian I., römischer Kaiser: Dessen Verordnung vom 22. Jänner 1515 bezüglich des Geschäftsbetriebes ausländischer Kaufleute in Wien. XIV. 259—304.

— Über Marx Treytz-Saurwein, Geheimschreiber Kaiser Maximilian's I. XLVIII. 355—374.

Maximilian II., römischer König (deutscher Kaiser): Die Krönung desselben zum Könige von Ungern 1563. XXII. 305—338.

— Auszug aus dessen Copeybuch vom Jahre 1564. XXXI. 193—272.

— Dessen Jagdordnung vom Jahre 1575. XXXVIII. 339—416.

Maximilian, Erzherzog, Sohn Kaiser Maximilian's II., Hoch- und Deutschmeister: Dessen Testament und Verlassenschaft vom Jahre 1619. XXXIII. 233—352.

Mayer, Theodor: Urkunden des Prämonstratenser Stiftes Geras. II. 3—52.

— Acta sancti Quirini martyris. III. 281—351.

— Spicilegium von Urkunden aus der Zeit der österreichischen Babenberger-Fürsten. (Mit 1 Tafel.) VI. 273—318.

Mayer, Theodor: Dreizehn Urkunden über die Verpfändung von St. Pölten und Mautern an den König Matthias Corvinus, 1481; nebst einigen andern Beiträgen zur Geschichte der Stadt St. Pölten. VI. 403—426.

- Fundatio monasterii in Walderbach, nebst Vorerinnerungen über die Familie der Regensburger Burggrafen, Grafen von Stevening und Ridenburg. XII. 247—266.
- Einige Bemerkungen über die Familie der Stifter von Seitenstetten. XXI. 351—375.

Meiller, Andreas von: Österreichische Stadtrechte und Satzungen aus der Zeit der Babenberger. X. 87—173.

- Historisch-topographische Studien. (Fortsetzung der in Nr. 17 des Notizenblattes für 1851, S. 269 ff. begonnenen Erörterungen.) XI. 57—100.
- Das Banntaidungs-Buch von Ebersdorf im Viertel ober Manhartsberg. XII. 267—304.
- Auszüge aus bisher ungedruckten Nekrologien der Benedictiner-Klöster St. Peter in Salzburg und Admont in Steiermark, dann der Propstei St. Andrä an der Traisen in Österreich unter der Enns. XIX. 209—410.

Melk, Benedictinerstift: Archäologische Notizen, gesammelt auf einem Ausfluge nach Herzogenburg, Göttweih, Melk etc. v. 139—178, 523—606.

Methodius, St.: Die pannonische Legende von diesem Heiligen. XIII. 145—199.

(Siehe auch Chrabru.)

Mieczyslaw: Siehe Miseco.

Miseco I. (Mieczyslaw), der erste christliche Beherrscher der Polen. XXXVIII. 25—120.

Mohr von Waldt, kaiserlicher Obrist: Dessen Hochverraths-Process. XXV. 313—406.

Montfort, Grafen von: Urkunden derselben. I. 3. 40—160; I. 4. 3—82.

Moosbach: Die dynastischen Zweige von —. I. 4. 151—159.

Muchar, Albert von: Urkunden-Regesten für die Geschichte Innerösterreichs von 1312—1500. II. 429—510.

Mühlbacher, E.: Gerhochi Reichersbergensis ad cardinales de schismate epistola. XLVII. 355—382.

Müller, Joseph Godehard: Carlo Caraffa, Vescovo d'Aversa. Relatione dello stato dell' imperio e della Germania fatta

dopo il ritorno della sua nuntiatura appresso l'imperatore 1628. XXIII. 101—449.

Müller, Joseph Godehard: Actenstücke zur inneren Geschichte Mailands unter französischer Herrschaft und unter den letzten Sforza's. XXVII. 345—394.

Münz- und Antiken-Cabinet, k. k. in Wien: Die antiken Thonlampen desselben. XX. 1—126.

Münzbach, ehemaliges Kloster in Oberösterreich im einstigen Machlandviertel: Beiträge zu dessen Geschichte. XV. 133 bis 184.

Münzgeschichte: Untersuchungen über die — Österreichs im XIII. und XIV. Jahrhundert. XLIV. 513—538.

Münzkunde: Zur österreichischen — des XIII. und XIV. Jahrhunderts. XLI. 241—290.

Mürzthal, in Steiermark: Zur Vorgeschichte der Dynasten von Mürzthal und Eppenstein. VII. 347—359.

N.

Napoleon: Ungedruckte Briefe desselben aus den Jahren 1796 und 1797. XLIX. 267—295.

Neisse: Die Zusammenkünfte Joseph's II. und Friedrich's II. zu — und Neustadt. XLVII. 383—527.

Nekrologium des ehemaligen Augustiner-Chorherren-Stiftes St. Pölten: Berichtigungen und Ergänzungen zu demselben. XXXIV. 371—433.

— Das Nekrologium von Wilten (Prämonstratenser-Chorherrenstift bei Innsbruck in Tirol) von 1142—1698. XLII. 233 bis 250.

Neustadt: Die Zusammenkünfte Joseph's II. und Friedrich's II. zu Neisse und —. XLVII. 383—527.

Nieder-Altaich, Kloster: Siehe Altaich.

Niederbayern: Siehe Bayern.

Nieder-Österreich: Siehe Österreich unter der Enns.

Nikolsburg (in Mähren): Handschriften der fürstlich Dietrichstein'schen Bibliothek daselbst. XXXIX. 417—534.

O.

Ober-Altaich: Siehe Altaich.

Oberleitner, Karl: Beiträge zur Geschichte des dreissigjährigen Krieges mit besonderer Berücksichtigung des österr. Finanz- und Kriegswesens. Vom Jahre 1618—1634. XIX. 1—48.

— Österreichs Finanzen und Kriegswesen unter Ferdinand I. vom Jahre 1522—1564. (Mit 4 Tafeln.) XXII. 1—231.

— Die Stadt Enns im Mittelalter vom Jahre 900—1493. XXVII. 1—166.

— Die Finanzlage Nieder-Österreichs im XVI. Jahrhundert. XXX. 1—90.

— Die Finanzlage in den deutschen österreichischen Erbländern im Jahre 1761. XXXIV. 145—209.

Ober-Österreich: Siehe Österreich ob der Enns.

Obotriten: Über die obotritischen Runen-Alterthümer etc. XVIII. 1—114.

Oelsner, Ludwig: Schlesische Urkunden zur Geschichte der Juden im Mittelalter. XXXI. 57—144.

Österreich, Monarchie: Beiträge zu einer Chronik der archäologischen Funde in derselben. III. 159—202; VI. 205 bis 271; IX. 81—168; XIII. 71—143; XV. 239—336; XXIV. 225—423; XXIX. 185—337; XXXIII. 1—162; XXXVIII. 121—338.

— Actenstücke zur Geschichte des österreichischen römisch-katholischen Kirchenwesens unter Kaiser Leopold II. 1790. IV. 1—156.

— Materialien zur österreichischen Kunstgeschichte. V. 661 bis 780.

— Über den Gehalt des österreichischen Pfenniges im XIV. Jahrhunderte. VIII. 121—136.

— Zur Geschichte Österreichs in den Jahren 1608—1610. IX. 169—226.

— Beiträge zur österreichischen Geschichte aus dem Klosterneuburger Archive. IX. 351—391.

— Der Ausschuss-Landtag der gesammten österreichischen Erblände zu Innsbruck 1518, nebst Urkunden und Actenstücken zur Geschichte österreichischer Landtage aus den Jahren 1509—1540. XIII. 201—366.

Österreich, Monarchie: Iter Austriacum. 1853. XIV. 1—94.

- Auszüge aus päpstlichen Regesten für Österreichs Geschichte. XV. 185—238.
- Österreichisches Finanz- und Kriegswesen zur Zeit des dreissigjährigen Krieges. Von 1618—1634. XIX. 1—48.
- Österreichs Finanzen und Kriegswesen unter Ferdinand I. vom Jahre 1522—1564. XXII. 1—231.
- Die Freisingischen Sal-, Copial- und Urbarbücher in ihren Beziehungen zu Österreich. XXVII. 191—344.
- Zur Geschichte des österreichischen Militärwesens. Skizze der Entstehung des Hofkriegsrathes. XXX. 91—178.
- Die Finanzlage in den deutschen österreichischen Erbländern im Jahre 1761. XXXIV. 145—209.
- Waldstein's Correspondenz. Eine Nachlese aus dem k. k. Kriegsarchive in Wien zu dem Werke: Waldstein von seiner Enthebung bis zur abermaligen Übernahme des Armee-Obercommando's. XXXVI. 185—237.
- Über den Charakter und die Entstehungszeit des ältesten österreichischen Landrechtes. XXXVI. 291—333.
- Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen des Grafen Johann Friedrich Baschoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.
- Zur österreichischen Münzkunde des XIII. und XIV. Jahrhunderts. XLI. 241—290.
- Bemerkungen zu einigen österreichischen Geschichtsquellen. XLII. 493—522.
- Thugut und sein politisches System. Urkundliche Beiträge zur Geschichte der deutschen Politik des österreichischen Kaiserhauses während der Kriege gegen die französische Revolution. XLII. 363—492; XLIII. 103—197.
- Abhandlungen zur Geschichte Österreichs unter den Kaisern Leopold I., Joseph I., Karl VI. XLIII. 199—282; XLIV. 263—398.
- Briefe an Erzherzog Franz (nachmals K. Franz II.) von seiner ersten Gemahlin Elisabeth 1785—1789. XLIV. I—XVIII. und 1—262.
- Untersuchungen über die Münzgeschichte Österreichs im XIII. und XIV. Jahrhundert. XLIV. 513—538.

Österreich, Monarchie: Johann Christof Bartenstein und seine Zeit. XLVI. 1—214.

- Holland und der österreichische Erbfolgekrieg. XLVI. 297 bis 418.
- Zur Geschichte des Friedens von Aachen im Jahre 1748. XLVII. 1—195.
- Münzgeschichtliche Vorstudien. XLVII. 219—265.
- Zwei Denkschriften der Kaiserin Maria Theresia. XLVII. 267—354.
- Die Zusammenkünfte Joseph's II. und Friedrich's II. zu Neisse und Neustadt. XLVII. 383—527.
- Denkschriften des Fürsten Wenzel Kaunitz-Rittberg. XLVIII. 1—162.
- Das Tagebuch des Grafen Ferdinand Bonaventura von Harrach während seines Aufenthaltes am spanischen Hofe in den Jahren 1697 und 1698. Nebst zwei geheimen Instructionen. XLVIII. 163—302.
- Heinrich von Klingenberg und die Geschichte des Hauses Habsburg. XLVIII. 305—354.
- Briefe Loudon's. XLVIII. 375—420.
- Die österreichische Chronik Jakob Unrest's mit Bezug auf die einzige bisher bekannte Handschrift der k. Bibliothek zu Hannover. XLVIII. 421—530.

Österreich ob der Enns: Geschichte des aufgelassenen Stiftes der regulirten Chorherren des heil. Augustin zu Waldhausen in diesem Lande. IX. 305—350.

- Geschichte des einstigen Collegiatstiftes weltlicher Chorherren zu Spital am Pyrn im Lande ob der Enns. X. 241—328.
- Geschichte des aufgelassenen Cistercienser-Klosters Baumgartenberg im Lande ob der Enns. 1141—1784. XII. 1 bis 62.
- Beiträge zur Geschichte von Münzbach und Windhaag in Oberösterreich im einstigen Machlandviertel. XV. 133—184.
- Geschichte der Herrschaft Windeck und Schwertberg im Lande ob der Enns. XVII. 149—207.
- Geschichte des aufgelassenen Augustiner-Chorherrenstiftes Ranshofen in Oberösterreich. XVII. 327—435.
- Regesten aus dem Archive der oberösterr. Stadt Freistadt. XXXI. 273—376.

Österreich ob der Enns: Die Lorchers Fälschungen. Ein neuer Versuch, das Entstehen der Lorchers Fabel zu erklären. XLVI. 235—295.

— Gerhochi Reichersbergensis ad Cardinales de schismate epistola. XLVII. 355—382.

Österreich unter der Enns: Einstige Klöster und Ortschaften in diesem Lande. II. 77—136.

— Ausschusstag der fünf nieder-österreichischen Lande in Wien 1556. VIII. 155—173.

— Die ältesten Urkunden des Kanonikat-Stiftes St. Georgen in Unterösterreich. Von 1112—1244. IX. 235—304.

— Bericht über die Auffindung eines uralten Leichenfeldes bei Kettlach unweit Gloggnitz und einige andere Funde bei Pottschach, Rothengrub und auf der Mahleithen. XII. 235—246.

— Das Banntaidungsbuch von Ebersdorf im Viertel ober Manhartsberg. XII. 267—304.

— Auszüge aus einem Nekrologe sec. XIII. der Propstei St. Andrä an der Traisen. XIX. 397—410.

— Nieder-österreichische Banntaidingen und zünftige Satzungen. XXV. 1—156.

— Die Finanzlage Nieder-Österreichs im sechzenten Jahrhundert. XXX. 1—90.

— Berichtigungen und Ergänzungen zu dem in den *Fontes rerum austriacarum: Diplomata et acta*, Vol. XXI. abgedruckten Nekrologium des ehemaligen Augustiner Chorherren-Stiftes St. Pölten. XXXIV. 371—433.

(Siehe auch Wiedemann.)

— Geschichte der Wiener Marktordnungen. Vom sechzehnten Jahrhunderte an bis zu Ende des achtzehnten. XXXV. 1—239.

— Leibniz' Plan der Gründung einer Societät der Wissenschaften in Wien. XI. 157—255.

— Versuch einer Geschichte des alten niederösterreichischen Landhauses bis zu seinem Umbau im Jahre 1837. XLI. 113—194.

— Geschichte des einstigen Collegiat-Stiftes Ardagger in Nieder-Österreich. XLVI. 419—561.

— Deutsche Personen-Medaillen des XVI. Jahrhunderts, namentlich einiger Wiener Geschlechter. XLIX. 427—514.

Österreich unter der Enns: Die kirchliche Bücher-Censur in der Erzdiöcese Wien. L. 213—520.

Österreich, Markgrafschaft und Herzogthum: Spicilegium von Urkunden aus der Zeit der österreichischen Babenberger-Fürsten. VI. 273—318.

— Die österreichischen Freiheitsbriefe. VIII. 77—119.

— Österr. Stadtrechte und Satzungen aus der Zeit der Babenberger. X. 87—173.

Österreich, Herzogthum: Eine wiederaufgefunde Urkunde Herzog Friedrich II. des Streitbaren von Österreich. XXXV. 241—246.

— Francesco Petrarca's Brief an Kaiser Karl IV. über das österreichische Privilegium vom Jahre 1058. XXXVIII. 437—483.

— Die Urkunden Herzog Rudolfs IV. von Österreich (1358—1365). XLIX. 1—88.

— Der Streit der Tiroler Landschaft mit Kaiser Friedrich III. wegen der Vormundschaft über Herzog Sigmund von Österreich 1439—1446. XLIX. 89—265.

Olmütz: Über das Münzrecht der Fürstbischöfe und Erzbischöfe von —. III. 553—569.

— Statuten des Metropolitens von Prag, Arnost von Pardubitz, für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.

— Bericht über die Diöcese Olmütz durch den Cardinal Franz von Dietrichstein im Jahre 1634. XLII. 213—231.

Orden, Deutscher: Beiträge zur Geschichte desselben in Tirol. II. 53—76; XVII. 113—129.

Ortenburg: Die Grafen von —, in Kärnten. 1058—1256. XXX. 203—352.

— Die Grafen von Ortenburg in Kärnten. Zweite Abtheilung, von 1256 bis 1343. XXXVI. 1—183.

— Gabriel Salamanca Graf zu Ortenburg: Dessen Gesandtschafts-Berichte über seine Sendung nach England im Jahre 1527. XLI. 219—239.

Ossiach, Abtei: Des Abtes Zacharias Gröblacher Annales Ozzia-censes mit der Fortsetzung durch Abt Hermann Ludinger. VII. 205—226.

- Ottokar II.**, König von Böhmen: Das urkundliche Formelbuch des königl. Notars Heinricus Italicus aus der Zeit dieses Fürsten. XXIX. 1—184.
- Über einen Plan, König Ottokar von Böhmen an Stelle Wilhelm's von Holland zum römischen König zu erwählen. XL. 131—155.

P.

- Padua**, Herzogthum: Francisci Novelli de Carraria Patavini Ducis epistolae Austriae principibus et episcopo Tridentino datae (1402 ad 1403). XXVI. 355—378.
- Palmburg**, Georg (III.) Stobaeus von, Fürstbischof von Lavant: Dessen Leben und Wirken. XV. 71—132.
- Pardubitz**, Arnost von: Siehe Dudík.
- Passer**, Justus Eberhard, hessendarmstädtischer Gesandter: Berichte desselben an die Landgräfin Elisabeth Dorothea über die Vorgänge am kaiserlichen Hofe und in Wien von 1680 bis 1683. XXXVII. 271—409.
- Paul**, St., Benedictinerstift in Kärnten: Lehenverzeichnisse desselben aus dem XV. Jahrhunderte. XXXIV. 285—343.
- Pažout**, Julius: König Georg von Böhmen und die Concilfrage im Jahre 1467. Ein Beitrag zur Geschichte von Böhmen. (Mit 6 Beilagen.) XL. 323—371.
- Perger**, Anton Ritter von: Auszug aus König Maximilian's II. Copeybuch vom Jahre 1564. XXXI. 193—272.
- Pertz**, G. H.: Dr. Wilhelm Wattenbach's Annales Austriae im XI. Bande der Pertz'schen Monumenta Germaniae historica in ihrem Verhältnisse zu den früheren Ausgaben von Pez und Rauch. XIX. 117—143.
- Peter**, St., Benedictiner-Kloster in Salzburg: Auszüge aus bisher ungedruckten Nekrologien desselben und jenes zu Admont. XIX. 209—410.
- Peter**, St., Pfarre am Kammersberge in Obersteier: Patronatsstreite um dieselbe zwischen den Bischöfen von Freising und Lavant. XXVI. 29—44.
- Petrarca**, Francesco: Dessen Brief an Kaiser Karl IV. über das österreichische Privilegium vom Jahre 1058. XXXVIII. 437—483.

Petrus de Pulka: Siehe Pulka.

Pettau, Stadt: Der wahre Zug der römischen Militärstrasse von Cilli nach —. XXVI. 45—66.

Pez: Dessen Ausgabe der *Annales Austriae* im Verhältnisse zu der des Dr. Wattenbach im XI. Bande der *Pertz'schen Monumenta*. XIX. 117—143.

Pfaffenkrieg: König Wenzel und der — zu Breslau. XXXVII. 231—269.

Pfannberg: Die Grafen von —. 1140—1362; XVII. 209—264; XVIII. 115—298.

Pfullingen, Frauenkloster: Bulle des Papstes Alexander IV., ddo. Anagni 25. Juli 1256, für dasselbe. V. 317—320.

Piccolomini, Aeneas Sylvius, Papst: Dessen Briefe vor seiner Erhebung auf den päpstlichen Stuhl. XVI. 321—424.

Pichler, A. Georg: Geschichte der ehemaligen Herrschaft Radeck im Salzburgischen. VIII. 137—153.

— Salzburgische Marktordnungen. Beiträge zur Kenntniss der mittelalterlichen Gesetzgebung und der früheren Zustände überhaupt. IX. 393—412.

Pius II., Papst: Siehe Sylvius.

Playen-Beilstein: Die Sarchili und Scharsach in diesem Hause. I. 4. 143—149.

Pöltzen, St.: Dreizehn Urkunden über die Verpfändung dieser Stadt an König Matthias Corvinus, 1481; nebst einigen anderen Beiträgen zur Geschichte derselben. VI. 403—426.

— Berichtungen und Ergänzungen zu dem in den *Fontes rerum austriacarum: Diplomata et acta*, Vol. XXI. abgedruckten Nekrologium dieses ehemaligen Augustiner-Chorherren-Stiftes. XXXIV. 371—433.

(Siehe auch Wiedemann.)

Pöppelmann, Ludwig: Johann von Böhmen in Italien. 1330 bis 1333. Ein Beitrag zur Geschichte des XIV. Jahrhunderts. XXXV. 247—456.

Polen, Königreich: Böhmens Herrschaft in —. XIV. 161—188.

— Kritik der polnischen Urgeschichte des Vincentius Kadlubek. XVII. 295—326.

— Miseco I. (Mieczysław), der erste christliche Beherrscher der Polen. XXXVIII. 25—120.

— Der türkisch-polnische Feldzug im Jahre 1620. XLI. 353 bis 397.

Polen, Königreich: Vincentius Kadlubek, Bischof von Krakau (1208—1218; † 1223) und seine Chronik Polens. XLII. 1—211.

- Liber cancellariae Stanislai Ciołek. Ein Formelbuch der polnischen Königskanzlei aus der Zeit der husitischen Bewegung. XLV. 319—545.
- Johannis de Komorowio tractatus cronice fratrum minorum obseruancie a tempore Constanciensis concilii et specialiter de Prouincia Polonie. XLIX. 297—425.

Pottschach, Ortschaft in V. U. W. W. in Nieder-Österreich: Archäologischer Fund daselbst. XII. 243—244.

Prag, Erzbisthum: Statuten der Prager Metropolitankirche vom Jahre 1350. XXXVII. 411—455.

- Statuten des Metropoliten von Prag, Arnost von Pardubitz, für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.
- Reformations-Artikeln des Erzbischofs von Prag, Anton Brus, aus dem Jahre 1564. XLVI. 215—234.

Prämysliden: Siehe Kopetzky.

Preussen: Briefwechsel des Freiherrn Sigismund von Herberstein mit dem Herzog Albrecht von —, 1531—1556. XVII. 265—293.

- Briefwechsel des Herzogs Albrecht von Preussen mit Hans Ungnad, Freiherrn von Sonneck 1542(?)—1564. XX. 207 bis 278.
- Preussen in Mähren 1742. XL. 373—559.
- Die Zusammenkünfte Joseph's II. und Friedrich's II. zu Neisse und Neustadt. XLVII. 383—527.

Pritz, Franz Xaver: Die Gründung des Collegiatstiftes weltlicher Chorherren zu Matighofen. V. 639—659.

- Ein Beitrag zur Geschichte der Lamberge von Steier, besonders in jüngerer Zeit. VII. 187—203.
- Geschichte des aufgelassenen Stiftes der regulirten Chorherren des heiligen Augustin zu Waldhausen im Lande ob der Enns. IX. 305—350.
- Geschichte des einstigen Collegiatstiftes weltlicher Chorherren zu Spital am Pyrn im Lande ob der Enns. X. 241—328.
- Geschichte des aufgelassenen Cistercienser-Klosters Baumgartenberg im Lande ob der Enns. 1141—1784. XII. 1—62.

- Pritz**, Franz Xaver: Beiträge zur Geschichte von Münzbach und Windhaag in Obersterreich im einstigen Machlandviertel. XV. 133—184.
- Geschichte des aufgelassenen Stiftes der regulirten Chorherren des heiligen Augustin zu Ranshofen in Oberösterreich. XVII. 327—435.
- Prokop**, Markgraf von Mähren: Dessen Excommunication im Jahre 1399, und was damit zusammenhängt. VIII. 175—207
- Pulka**, Petrus de: Abgesandter der Wiener Universität am Concilium zu Constanz. XV. 1—70.

Q.

- Quirinus**, S. martyr: Acta. III. 281—351.

R.

- Radeck**, ehemalige Herrschaft im Salzburgischen: Geschichte derselben. VIII. 137—153.
- Raigern**, Benedictinerstift in Mähren: Bericht über den historischen Vorrath im Archive desselben. I. 5. 147—165.
- Rákóczy II.**: Zur Geschichte Ungarns im Zeitalter desselben. XLII. 251—361; XLIII. 1—102.
- Actenstücke zur Geschichte Franz Rákóczy's und seiner Verbindungen mit dem Auslande. 1706, 1709 und 1710. XLIV. 399—511.
- Ranshofen**: Geschichte dieses aufgelassenen Stiftes der regulirten Chorherren des heiligen Augustin in Oberösterreich. XVII. 327—435.
- Rasp**, Karl Wilhelm: Beiträge zur Geschichte der Stadt Lemberg. XLIII. 373—504.
- Beschreibung der Stiftungen des städtischen Bürgerspitals St. Lazar in Lemberg. XLIII. 505—544.
- Rauch**: Dessen Ausgabe der Annales Austriae im Verhältnisse zu jener des Dr. Wilhelm Wattenbach im XI. Bande der Pertz'schen Monumenta. XIX. 117—143.
- Rechenmacher**, Anton: Eine wiederaufgefundene Urkunde Herzog Friedrich II. des Streitbaren von Österreich. XXXV. 241—246.

- Rechtsquellen:** Siehe Geschichts- und Rechtsquellen.
- Reformations-Artikeln:** Siehe Dudik.
- Reformations-Libell:** Siehe SICKEL.
- Regensburg:** Über die Familie der Regensburger Burggrafen, Grafen von Stevening und Ridenburg etc. XII. 247—266.
- Reichenau:** Brief Abt Berno's von — an König Heinrich III. 1044.(?) XX. 189—206.
- Reichersberg, Stift:** Des Propstes Gerhoh von — Abhandlung: „De Inuestigatione Antichristi,“ Codex Mscpt. Im Stifte Reichersberg. XX. 127—188.
— Gerhochi Reichersbergensis ad cardinales de schismate epistola. XLVII. 355—382.
- Reicherstorffer, Georg, und seine Zeit.** XXI. 223—291.
— Nachtrag zu obigem Aufsätze. XXII. 407—411.
- Reitenbuch, Otto von —, und Udalrich II. von Aquileja.** XII. Jahrhundert. XXI. 293—350.
- Rettberg, F. W.:** Über dessen Kirchengeschichte. II Bände. Göttingen, 1846. (Anhang zu Ritter v. Koch-Sternfeld's Abhandlung „über das wahre Zeitalter des heiligen Rupert.“) V. 468—485.
- Richter, Franz:** Prologus Johannis pauperis de contemplacione oracionis. III. 367—373.
- Ridenburg und Stevening, Grafen von, Burggrafen von Regensburg:** Über deren Familie etc. XII. 247—266.
- Rieger, Karl:** Heinrich von Klingenberk und die Geschichte des Hauses Habsburg. Eine Quellenuntersuchung als Beitrag zur Historiographie des angehenden XIII. Jahrhunderts. XLVIII. 305—354.
- Rittberg:** Siehe Kaunitz-Rittberg.
- Römerdenkmale zu Töplitz bei Warasdin in Kroatien.** XXXIV. 253—284.
- Rössler, Emil:** Eine Bulle Papst Bonifaz IX. vom 2. Juni 1399. (Mitgetheilt von J. E. Schlager.) III. 215—224.
- Rosenthal, Johann Schuller von:** Siehe Schuller.
- Rossenberger von Werdenstedt, Zacharias:** Aus dessen Original-Correspondenz mit dem Rathe der Stadt Eger. (1603 bis 1626.) L. 521—555.
- Roth von Schreckenstein, Freiherr:** Wolfgang Graf zu Fürstenberg, Landhofmeister des Herzogthums Wirtemberg, als oberster Feldhauptmann des schwäbischen Bundes im

Schweizerkriege des Jahres 1499. Mit urkundlichen Beilagen. XXXVI. 335—424.

Rothengrub, Ortschaft bei Wiener-Neustadt in Nieder-Österreich: Archäologischer Fund daselbst. XII. 244—246.

Rudolf I., römischer König: Summa Curiae Regis. Ein Formelbuch aus dessen Zeit. XIV. 305—385.

Rudolf IV., Herzog von Österreich: Über dessen angeblichen Erzieher, den Grafen Ulrich von Schaunberg. VIII. 323 bis 331.

— Die Urkunden Herzog Rudolf's IV. von Österreich. (1358 bis 1365.) XLIX. 1—88.

Runen-Alterthümer: Zur slavischen Runen-Frage, mit besonderer Rücksicht auf die obotritischen Runen-Alterthümer, sowie auf die Glagolica und Kyrilica. XVIII. 1—114.

Rupert, St.: Über das wahre Zeitalter desselben. V. 385—497.

— Über das Zeitalter des heiligen Rupert. V. 499—522; X. 329—368.

— Über die Frage, ob der heilige Rupert das Apostelamt in Bayern bis an sein Lebensende geübt habe. XVI. 225—238.

— Das Grab des heiligen Rupert. Ein Beitrag zur Erledigung der Frage: Ob der heilige Rupert zu Worms oder zu Salzburg gestorben sei? XI. 273—321.

Ruprecht von der Pfalz, deutscher Gegenkaiser: Schreiben des Franz Novello de Carraria, Herzogs von Padua, an denselben. XXVI. 358—367.

Rusch, Johann Bapt.: Geschichte St. Gerold's des Frommen und seiner Propstei in Vorarlberg. XLIII. 283—372.

S.

Sachsen, Kurfürst Friedrich August von —: Bericht an Kaiser Leopold I. über den Feldzug des Jahres 1696 gegen die Türken. XII. 219—233.

Sachsengang: Die Feste —, und ihre Besitzer. XXVIII. 287 bis 350.

Salamanca, Gabriel, Graf zu Ortenburg: Siehe Ortenburg.

Salzburg, Erzbisthum: Ob der Salzburger Erzbischof Gebhard der Gurker Kirche Friesach entzogen und Erzbischof Thiemo ihr selbes vorenthalten habe? XIII. 367—393.

- Salzburg, Erzbisthum:** Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.
- Beitrag zur Geschichte des Erzbisthums Salzburg im IX. bis XII. Jahrhundert. XXII. 277—304.
 - Über das Zeitalter des heiligen Rupert. v. 385—497, 499 bis 522; X. 329—368.
 - Die Stellung der Erzbischöfe und des Erzstiftes von Salzburg zu Kirche und Reich unter Kaiser Friedrich I. bis zum Frieden von Venedig. XXXIV. 1—144.
 - Die Ecclesia Petena der Salzburger Urkunden, als Einleitung zur Geschichte der Verbreitung des Christenthums in Südostdeutschland. XXXVII. 1—103.
 - Das Grab des heiligen Rupert. Ein Beitrag zur Erledigung der Frage: Ob der heilige Rupert zu Worms oder zu Salzburg gestorben sei? XL. 273—321.
 - Über das Vorleben Arno's, ersten Erzbischofs von Salzburg. XLVII. 197—217.
- Salzburg, Domstift:** Die Nekrologien desselben. XXVIII. 1—286.
- Salzburg, Stadt:** Salzburgische Marktordnungen. IX. 393—412.
- Auszüge aus bisher ungedruckten Nekrologien des Benedictinerstiftes St. Peter daselbst etc. XIX. 209—410.
- Sarchili:** Die —, und Scharsach im Hause Playen-Beilstein. I. 4. 143—149.
- Saurwein:** Siehe Treytz-Saurwein.
- Savoyen:** Auszüge aus der Correspondenz des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XXXVII. 205—229.
- Nachlese zu den Auszügen aus der Correspondenz des Fürsten Maximilian Karl von Löwenstein mit dem Markgrafen Ludwig von Baden und dem Prinzen Eugen von Savoyen. XL. 257—271.
- Schässburg, Stadt:** Der Process des Bürgermeisters derselben, Johann Schuller von Rosenthal. IX. 1—80.
- Scharsach:** Die — im Hause Playen-Beilstein. I. 4. 143—149.
- Schaunberg:** Graf Ulrich von —, angeblicher Erzieher des Herzogs Rudolfs IV. von Österreich. VIII. 323—331.
- Schladming, ehemalige Bergstadt:** Bericht des Landeshauptmanns Sigmund von Dietrichstein an den Erzherzog

- Ferdinand über den Überfall zu Schladming, am 3. Juli 1525. XVII. 131—148.
- Schlager, Joh. Ev.:** Eine Bulle Papst Bonifaz IX. vom 2. Juni 1399. III. 215—224.
- Materialien zur österreichischen Kunstgeschichte. V. 661 bis 780.
- Schlesien, Herzogthum:** Schlesische Urkunden zur Geschichte der Juden im Mittelalter. XXXI. 57—144.
- Zur Geschichte und Genealogie der Přemyslidischen Herzoge von Troppau. XLI. 1—112.
- Schmidt, Wilhelm:** Die Stellung der Erzbischöfe und des Erzbistums von Salzburg zu Kirche und Reich unter Kaiser Friedrich I. bis zum Frieden von Venedig. XXXIV. 1—144.
- Schöffensprüche:** Über eine Sammlung deutscher — in einer Krakauer Handschrift. XXXVIII. 1—24.
- Schönherr, D.:** Über Marx Treytz-Saurwein, Geheimschreiber Kaiser Maximilian's I., dessen Heimath und Familie. XLVIII. 355—374.
- Schreckenstein:** Siehe Roth von Schreckenstein.
- Schroll, Beda:** Lehenverzeichnisse des Benedictinerstiftes St. Paul in Kärnten aus dem XV. Jahrhunderte. XXXIV. 285 bis 343.
- Schuller, Johann Karl:** Siebenbürgen vor Herodot und in dessen Zeitalter. XIV. 95—107.
- Georg Reicherstorffer und seine Zeit. Ein Beitrag zur Geschichte von Siebenbürgen in den Jahren 1527—1536. XXI. 223—291.
- Nachtrag zu obigem Aufsätze. XXII. 407—411.
- Schuller von Rosenthal, Johann, Schässburger Bürgermeister:** Der Process desselben. IX. 1—80.
- Schweiz:** Urkunden zur Geschichte der eidgenössischen Bünde. VI. 1—203.
- Wolfgang Graf zu Fürstenberg, Landhofmeister des Herzogthums Wirtemberg, als oberster Feldhauptmann des schwäbischen Bundes im Schweizerkriege des Jahres 1499. XXXVI. 335—424.
- Schwertberg:** Siehe Windeck.
- Seidl, Johann Gabriel:** Beiträge zu einer Chronik der archäologischen Funde in der österreichischen Monarchie. III.

159—202; VI. 205—271; IX. 81—168; XIII. 71—143; XV. 239—336.

(Fortsetzung: Siehe Kenner.)

Seitenstetten, Abtei: Forschungen über dieselbe. I. 4. 83—120.

— Die Dynastie von Hagenau, Mitstifter derselben. I. 4. 121 bis 141.

— Ältestes Urbarium derselben. 1290—1308. I. 5. 3—18.

— Archäologische Notizen, gesammelt auf einem Ausfluge nach Seitenstetten. V. 139—178, 523—606.

— Einige Bemerkungen über die Familie der Stifter dieses Benedictinerstiftes. XXI. 351—375.

Sforza, Herzoge von Mailand: Beiträge und Berichtigungen zur Geschichte der Erwerbung Mailands durch Franz Sforza. XIV. 189—258.

— Actenstücke zur Geschichte Mailands unter den letzten Herzogen aus diesem Hause. XXVII. 345—394.

Sickel, Theodor: Beiträge und Berichtigungen zur Geschichte der Erwerbung Mailands durch Franz Sforza. XIV. 189 bis 258.

— Das Reformations-Libell des Kaisers Ferdinand I. vom Jahre 1562 bis zur Absendung nach Trient. XLV. 1—96.

Siebenbürgen, Grossfürstenthum: Beiträge zur Geschichte dieses Landes unter König Ludwig I. 1342—1382. V. 321—381.

— Siebenbürgen vor Herodot und in dessen Zeitalter. XIV. 95—107.

— Sultân Ahmad's I. Bestallungs- und Vertrags-Urkunde für Gabriel Báthori von Somlyó, Fürsten von Siebenbürgen. XVIII. 299—330.

— Georg Reicherstorffer und seine Zeit. Ein Beitrag zur Geschichte von Siebenbürgen in den Jahren 1527—1536. XXI. 223—291.

— Nachtrag zu obigem Aufsätze. XXII. 407—411.

Sigmund, Herzog von Österreich: Regesten über das Verhältniss des Cardinals Nicolaus von Cusa zu demselben 1450 bis 1460. IV. 297—329; VII. 147—172, 173—186.

— Der Streit der Tiroler Landschaft mit Kaiser Friedrich III. wegen der Vormundschaft über Herzog Sigmund von Österreich 1439—1446. XLIX. 89—265.

- Sinzendorff**, Philipp Ludwig Graf von: Dessen Hauptbericht an Kaiser Leopold I., nach Beendigung seiner Mission in Frankreich. XIII. 1—70.
- Slaven**: Der bulgarische „Mönch Chrabru“ (IX.—X. Jahrhundert), ein Zeuge Glagolischen Schriftwesens unter denselben bei deren Bekehrung durch die Heiligen Kyril und Method. XXIII. 1—100.
- Slavonien**: Beiträge zur Union der Valachen (Vlachen) in — und Syrmien. XXXVII. 105—145.
- Sobieska**, Therese: Habsburg und Wittelsbach. Als Einleitung zu den vertrauten Briefen derselben mit ihrem Gemahl Max II. Churfürsten von Bayern. Von 1695, 1696, 1697, 1704. XLIV. 263—398.
- Societät der Wissenschaften in Wien**: Leibniz' Plan der Gründung einer solchen. XL. 157—255.
- Somlyó**, Gabriel Báthori von, Fürst von Siebenbürgen: Sultân Ahmad's I. Bestallungs- und Vertrags-Urkunde für denselben, vom Jahre 1608. XVIII. 299—330.
- Sonneck**, Hans Ungnad Freiherr von: Siehe Ungnad.
- Sonnenburg**, im Pusterthale in Tirol: Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss des Cardinals Nicolaus von Cusa als Bischof von Brixen zu diesem Benedictiner-Nonnen-Münster. 1018—1465. VII. 147—172.
- Das Urbarbuch des Klosters zu Sonnenburg. XL. 1—130.
- Spanien**, Königreich: Eigenhändige Correspondenz des Königs Karl III. von — (nachmals Kaiser Karl VI.) mit dem Obersten Kanzler des Königreiches Böhmen, Grafen Johann Wenzel Wratislaw. XVI. 1—224.
- Die diplomatische Correspondenz des Grafen Johann Wenzel Gallas, kaiserlichen Gesandten in London und Haag während des spanischen Successionskrieges. XLI. 291—311.
- Das Tagebuch des Grafen Ferdinand Bonaventura von Harrach während seines Aufenthaltes am spanischen Hofe in den Jahren 1697 und 1698. Nebst zwei geheimen Instructionen. XLVIII. 163—302.
- Spital am Pyrn**, im Lande ob der Enns: Geschichte des einstigen Collegiatstiftes weltlicher Chorherren daselbst. X. 241—328.
- Stark**, Franz: Berichtungen und Ergänzungen zu dem in den *Fontes rerum austriacarum*: *Diplomata et acta*, Vol. XXI.

abgedruckten Nekrologium des ehemaligen Augustiner-Chorherren-Stiftes St. Pölten. XXXIV. 371—433.

Stark, Franz: Berichtigung der „Berichtigungen“ des Herrn Dr. Fr. Stark in Band XXXIV, S. 371 ff. des Archives. XXXV. 457—462.

— Beleuchtung der sogenannten „Berichtigung“ des Herrn Dr. Wiedemann im Archiv, Band XXXV. S. 457—462. XXXVI. 473—483.

Statuten der Prager Metropolitankirche vom Jahre 1350. XXXVII. 411—455.

— des Metropoliten von Prag, Arnost von Pardubitz für den Bischof und das Capitel von Olmütz um das Jahr 1349. XLI. 195—217.

Stefano Gradi: Sull' epistolario di — —. XXXVIII. 417—436.

Steier, die Lamberge von: Ein Beitrag zur Geschichte dieser Adelsfamilie, besonders in jüngerer Zeit. VII. 187—203.

Steiermark, Herzogthum: Grafen, Markgrafen und Herzoge aus dem Hause Eppenstein und Mürzthal in diesem Lande 910—1122. IV. 157—230, 643—654; VI. 319—401; VII. 347—359; XI. 225—297; XII. 91—217.

— Der Patronatsstreit zwischen den Bischöfen von Freising und Lavant um die Pfarre St. Peter am Kammersberge in Obersteier. XXVI. 29—44.

— Das Familienbuch Sigmunds von Herberstein. XXXIX. 293—415.

— Über den Umlauf der böhmischen Groschen in der Steiermark. XLVII. 238—247.

— Die Cillier Chronik. L. 1—102.

Stepischneg, Jakob: Georg III. Stobaeus von Palmburg, Fürstbischof von Lavant. XV. 71—132.

Sternfeld: Siehe Koch-Sternfeld.

Stevning und Ridenburg, Grafen von, Burggrafen von Regensburg: Über deren Familie etc. XII. 247—266.

Stobaeus von Palmburg, Georg (III.) Fürstbischof von Lavant: Dessen Leben und Wirken. XV. 71—132.

Stobbe, Otto: Summa Curiae Regis. Ein Formelbuch aus der Zeit König Rudolf's I. und Albrecht's I. XIV. 305—385.

Stoegmann, Friedrich: Dr. Wilhelm Wattenbach's Annales Austriae im XI. Bande der Pertz'schen Monumenta in ihrem

Verhältnisse zu den früheren Ausgaben von Pez und Rauch. XIX. 117—143.

Strehlke, Ernst: Brief Abt Berno's von Reichenau an König Heinrich III. 1044 (?). XX. 189—206.

Strnadt, Julius: Geschichte der Herrschaft Windeck und Schwertberg im Lande ob der Enns (nebst Anmerkungen zu diesem Aufsätze von Jodok Stülz). (Mit 3 Tafeln.) XVII. 149—207.

Stülz, Jodok: Die ältesten Urkunden des Klosters Gleink. III. 267—280.

— Jugend- und Wanderjahre des Grafen Franz Christoph von Khevenhiller. IV. 331—395.

— Einige Bemerkungen zu dem Aufsätze Tangl's, betreffend die Grafen, Markgrafen und Herzoge aus dem Hause Eppenstein. IV. 643—654.

— Ausschusstag der fünf nieder-österreichischen Lande in Wien 1556. VIII. 155—173.

— Über den Grafen Ulrich von Schaunberg, den angeblichen Erzieher des Herzogs Rudolf IV. von Österreich. VIII. 323—331.

— Zur Charakteristik des Freiherrn Georg Erasmus von Tschernembl und zur Geschichte Österreichs in den Jahren 1608 bis 1610. IX. 169—226.

— Bericht des Landeshauptmanns Sigmund von Dietrichstein an den Erzherzog Ferdinand über den Überfall zu Schlading am 3. Juli 1525. XVII. 131—148.

— Anmerkungen zu dem Aufsätze: „Geschichte der Herrschaft Windeck und Schwertberg im Lande ob der Enns.“ XVII. 205—207.

— Des Propstes Gerhoh von Reichersberg Abhandlung: „De Inuestigatione Antichristi.“ Codex Msept. Im Stifte Reichersberg. XX. 127—188.

Sylvius, Aeneas, Papst: Dessen Briefe vor seiner Erhebung auf den päpstlichen Stuhl. XVI. 321—424.

Syrmien: Beiträge zur Union der Valachen (Vlachen) in Slavonien und —. XXXVII. 105—145.

T.

Tangl, Karlmann: Die Grafen, Markgrafen und Herzoge aus dem Hause Eppenstein, 910—1122. IV. 157—230; VI. 319 bis 401; XI. 225—297; XII. 91—217.

— Entgegnung auf den Aufsatz des Freiherrn Gottlieb von Ankershofen: „Ob der Salzburger Erzbischof Gebhard der Gurker Kirche Friesach entzogen und Erzbischof Thiemo ihr selbes vorenthalten habe?“ XIV. 387—399.

— Die Grafen von Pfannberg, 1140—1362. (Mit 1 Tafel.) XVII. 209—264; XVIII. 115—298.

— Die Grafen von Heunburg, 1103—1322. XIX. 49—115; XXV. 157—312.

— Die Grafen von Ortenburg in Kärnten, 1058—1256. XXX. 203—352.

— Die Grafen von Ortenburg in Kärnten. Zweite Abtheilung von 1256—1343. XXXVI. 1—183.

— Römerdenkmale zu Töplitz bei Warasdin in Kroatien. XXXIV. 253—284.

Tannberg, Dynasten von: Beiträge zur Genealogie derselben. XXIV. 33—223.

Tarlo, Gabriel, Vorschneider des Königs von Polen: Schreiben des Freiherrn Sigismund von Herberstein an denselben über die Kaiserwahl Ferdinand's I. ddo. Wien, Mai 1558. XVII. 292—293.

Teinach: Siehe Gurniz.

Teutsch, G. D.: Beiträge zur Geschichte Siebenbürgens unter König Ludwig I. 1342—1382. V. 321—381.

Therese Sobieska: Siehe Sobieska.

Thiemo, Erzbischof von Salzburg: Ob derselbe der Gurker Kirche Friesach vorenthalten habe? etc. XIII. 367—393.

— Entgegnung auf obigen Aufsatz. XIV. 387—399.

Thugut und sein politisches System. XLII. 363—492; XLIII. 103—197.

Thurn, Heinrich Mathias von: Correspondenz des Pfalzgrafen Friedrich V. und seiner Gemahlin Elisabeth mit demselben. XXXI. 377—414.

Tirol, Grafschaft: Beiträge zur Geschichte des deutschen Ordens in diesem Lande. II. 53—76; XVII. 113—129.

- Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss des Cardinals Nicolaus von Cusa zu diesem Lande. 1450—1464. IV. 297—329; VII. 173—186.
- Fünf genealogische Tafeln von Adelsgeschlechtern dieses Landes. V. 383.
- Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss des Cardinals Nicolaus von Cusa zum Benedictiner-Nonnen-Münster Sonnenburg im Pusterthale. 1018—1465. VII. 147 bis 172.
- Regesten und urkundliche Daten über das Verhältniss dieses Landes zu den Bischöfen von Chur und zum Bündnerlande von den frühesten Zeiten des Mittelalters bis zum Jahre 1665. XV. 337—387.
- Urbarbuch des Klosters Sonnenburg. XL. 1—130.
- Das Nekrologium von Wilten (Prämonstratenser-Chorherrenstift bei Innsbruck in Tirol) von 1142—1698. XLII. 233 bis 250.
- Der Streit der Tiroler Landschaft mit Kaiser Friedrich III. wegen der Vormundschaft über Herzog Sigmund von Österreich 1439—1446. XLIX. 89—265.
- Beiträge zur Geschichte der Verhandlungen über die erb-fällig gewordene gefürstete Grafschaft Tirol nach dem Tode des Erzherzogs Ferdinand von 1595—1597. L. 103 bis 212.

Tökölyiana. XXVI. 303—312.

Töplitz, bei Warasdin in Kroatien: Römerdenkmale daselbst. XXXIV. 253—284.

Tomaschek, J. A.: Die ältesten Statuten der Stadt und des Bisthums Trient in deutscher Sprache. XXVI. 67—228.

Trampler, Richard: Correspondenz des Cardinals Franz Fürsten von Dietrichstein (von 1609—1611). XLV. 277—318.

Treytz-Saurwein, Marx, Geheimschreiber Kaiser Maximilian's I., dessen Heimath und Familie. XLVIII. 355—374.

Trient: Die ältesten Statuten der Stadt und des Bisthums von — in deutscher Sprache. XXVI. 67—228.

- Schreiben des Franz Novello de Carraria, Herzogs von Padua an den Bischof Georg von Trient, ddo. Padua, 8. Jänner 1402 bis 4. Jänner 1403. XXVI. 370—378.

Troppau, Herzogthum: Einlösung desselben durch Wladislaw II., König von Böhmen und Ungarn. 1507—1511. XXXVII. 147—204.

— Zur Geschichte und Genealogie der Přemyslidischen Herzoge von Troppau. XLI. 1—112.

— Regesten zur Geschichte des Herzogthums Troppau. (1061 bis 1464.) XLV. 97—275.

Tschernembl, Georg Erasmus Freiherr von: Zur Charakteristik desselben und zur Geschichte Österreichs in den Jahren 1608—1610. IX. 169—226.

Türkei: Der türkisch-polnische Feldzug im Jahre 1620. XLI. 353—397.

U.

Udalrich II. von Aquileja und Otto von Reitenbuch. XII. Jahrhundert. XXI. 293—350.

Ungarn, Königreich: Zur Geschichte des Königs Matthias (Corvinus). 11 Documente 1486—1489. I. 1. 73—100.

— Beiträge zur Geschichte Ungerns unter König Wladislaus II. und Ludwig II. 1490—1526. III. 375—552.

— Actenstücke zur Aufhellung der Geschichte dieses Landes im XVII. und XVIII. Jahrhunderte. VIII. 1—75.

— Die Krönung Kaiser Maximilian's II. zum Könige von Ungarn, 1563. XXII. 305—338.

— Urkunden zur Geschichte des Anrechtes des Hauses Habsburg auf Ungern. XXIV. 1—32.

— Zur Geschichte der oberungarischen Freistadt Kaschau. XXXI. 1—56.

— Einlösung des Herzogthums Troppau durch Wladislaw II., König von Böhmen und Ungarn. 1507—1511. XXXVII. 147—204.

— Zur Geschichte Ungarn's im Zeitalter Franz Rákóczy's II. XLII. 251—361; XLIII. 1—102.

— Zum ungarischen Ausgleich im Jahre 1705. XLIII. 199 bis 282.

— Actenstücke zur Geschichte Franz Rákóczy's und seiner Verbindungen mit dem Auslande. 1706, 1709 und 1710. XLIV. 399—511.

- Ugnad**, Hans Freiherr von Sonneck: Dessen Briefwechsel mit dem Herzog Albrecht von Preussen 1542(?)—1564. XX. 207—278.
- Unrest**, Jakob: Die österreichische Chronik desselben mit Bezug auf die einzige bisher bekannte Handschrift der k. Bibliothek zu Hannover. XLVIII. 421—530.
- Urbarch**: Das — des Klosters Sonnenburg. XL. 1—130.
- Utraquisten**: Die — in Böhmen. XXXVI. 239—289.

V.

- Valentinelli**, Joseph: Catalogus Codicum manuscriptorum de rebus Foro-Julienensibus ex Bibliotheca Palatina ad D. Marci Venetiarum. XVIII. 331—473.
- Francisci Novelli de Carraria, Patavii Ducis, epistolae Austriae principibus et episcopo Tridentino datae (1402 bis 1403). XXVI. 355—378.
- Valachen** (Vlachen): Beiträge zur Union derselben in Slavonien und Syrmien. XXXVII. 105—145.
- Venedig**, Stadt: Katalog der Handschriften über Friaul'sche Angelegenheiten in der Marcus-Bibliothek daselbst. XVIII. 331—473.
- Venedig**, Republik: Gli ultimi successi di Alberto di Waldstein, narrati dagli Ambasciatori Veneti. XXVIII. 351—474.
- Verein**, historischer, für Kärnten in Klagenfurt: Handschriften der Sammlung desselben. I. 2. 71—82.
- Vivenot**, Alfred Ritter von: Thugut und sein politisches System. Urkundliche Beiträge zur Geschichte der deutschen Politik des österreichischen Kaiserhauses während der Kriege gegen die französische Revolution. XLII, 363—492; XLIII. 103—197.
- Vlachen**: Siehe Valachen.
- Voigt**, Georg: Die Briefe des Aeneas Sylvius vor seiner Erhebung auf den päpstlichen Stuhl. XVI. 321—424.
- Voigt**, Johannes: Briefwechsel des Freiherrn Sigismund von Herberstein mit dem Herzog Albrecht von Preussen 1531 bis 1556. XVII. 265—293.

Voigt, Johannes: Briefwechsel des Hans Ungnad Freiherrn von Sonneck mit dem Herzog Albrecht von Preussen. 1542(?) bis 1564. XX. 207—278.

— Das urkundliche Formelbuch des königl. Notars Heinrichs Italicus aus der Zeit der Könige Ottokar II. und Wenzel II. von Böhmen. XXIX. 1—184.

Vorarlberg: Urkunden der vier vorarlbergischen Herrschaften. I. 3. 45—160; I. 4. 3—82.

— Beiträge zur Geschichte dieses Landes. III. 203—214; V. 607—638.

— Geschichte St. Gerold's des Frommen und seiner Propstei in Vorarlberg. XLIII. 283—372.

W.

Walderbach, Cistercienserkloster am Regensflusse in Bayern: Dessen Gründung, nebst Vorerinnerungen über die Familie der Regensburger Burggrafen, Grafen von Stevening und Ridenburg. XII. 247—266.

Waldhausen, im Lande ob der Enns: Geschichte dieses aufgelassenen Chorherrenstiftes. IX. 305—350.

Waldstein, Aberto di: Gli ultimi successi di —, narrati dagli Ambasciatori Veneti. XXVIII. 351—474.

— Waldstein's Correspondenz. Eine Nachlese aus dem k. k. Kriegsarchive in Wien zu dem Werke: Waldstein von seiner Enthebung bis zur abermaligen Übernahme des Armee-Obercommando's. XXXII. 337—416; XXXVI. 185 bis 237. (Siehe auch Waladt.)

Waldt, Mohr von, kaiserl. Obrist: Dessen Hochverraths-Process. Ein Beitrag zur Waldstein's Katastrophe. XXV. 313—406.

Warasin: Römerdenkmale zu Töplitz bei — in Kroatien. XXXIV. 253—284.

Wattenbach, Wilhelm: Über das Zeitalter des heiligen Rupert. V. 499—522.

— Die österreichischen Freiheitsbriefe. Prüfung ihrer Echtheit und Forschungen über ihre Entstehung. VIII. 77—119.

— Iter Austriacum 1853. XIV. 1—94.

- Wattenbach**, Wilhelm: Dessen *Annales Austriae* im XI. Bande der Pertz'schen *Monumenta* in ihrem Verhältnisse zu den früheren Ausgaben von Pez und Rauch. XIX. 117—143.
- *Candela Rhetoricae*. Eine Anleitung zum Briefstyl aus Iglau. XXX. 179—202.
 - Bemerkungen zu einigen österreichischen Geschichtsquellen. XLII. 493—522.
- Weisthümer**: Das Banntaidungs-Buch von Ebersdorf im Viertel ober Manhartsberg. XII. 267—304.
- Einige Dorf-Weisthümer (Ban- und Bergtaidinge) aus Mähren. XVII. 1—112.
 - Nieder-österreichische Banntaidinge und zünftige Satzungen. XXV. 1—156.
- Weng**: Die dynastischen Zweige von —. I. 4. 151—159.
- Wenzel**, Gustav: Beiträge zur Quellenkunde der dalmatinischen Rechtsgeschichte im Mittelalter. III. 1—76; IV. 509—581; VII. 361—422.
- Wenzel II.**, König von Böhmen: Das urkundliche Formelbuch des königl. Notars Heinricus Italicus aus der Zeit dieses Fürsten. XXIX. 1—184.
- Werdenstedt**: Siehe *Rossenberger von Werdenstedt*.
- Weyda**, H.: Briefe an Erzherzog Franz (nachmals K. Franz II.) von seiner ersten Gemahlin Elisabeth. 1785—1789. XLIV. I—XVIII, und 1—262.
- Wichmann**, Erzbischof von Magdeburg: Forschungen über denselben. I. 4. 83—120.
- Wiedemann**, Theodor: Nekrologium des ehemaligen Klosters Ober-Alteich in Niederbayern. XXVI. 313—354.
- Die Nekrologien des Domstiftes Salzburg. XXVIII. 1—286.
 - Berichtigung der „Berichtigungen“ des Herrn Dr. Fr. Stark in Band XXXIV, S. 371 ff. des Archives. XXXV. 457—462.
 - Beleuchtung der sogenannten „Berichtigung“ des Herrn Dr. Wiedemann im Archiv, Band XXXV. S. 457—462. XXXVI. 473—483.
 - Die kirchliche Bücher-Censur in der Erzdiöcese Wien (I, II, III). L. 213—520.
- Wien**, Stadt: Bedenken gegen die gewöhnliche Ansicht von dessen Identität mit dem alten Faviana. III. 353—366.
- Bern. Brulig's Bericht über die Belagerung derselben 1683, und *Diarium* eines Ungenannten. IV. 255—296, 397—508.

Wien, Stadt: Verhandlungen bezüglich des Geschäftsbetriebes ausländischer Kaufleute in dieser Stadt und diesfällige Verordnung Kaiser Maximilian's I. Wien, 22. Jänner 1515. XIV. 259—304.

- Petrus de Pulka, Abgesandter der Wiener Universität am Concilium zu Constanz. XV. 1—70.
- Die antiken Thonlampen des k. k. Münz- und Antiken-Cabinetes und der k. k. Ambraser-Sammlung daselbst. XX. 1—126.
- Die Wiener Stadt-Bank, ihre Entstehung, ihre Eintheilung und Wirksamkeit, ihre Schicksale. XX. 341—445.
- Geschichte der Wiener Marktordnungen. Vom sechzehnten Jahrhundert an bis zu Ende des achtzehnten. XXXV. 1—239.
- Berichte des hessen-darmstädtischen Gesandten Justus Eberhard Passer an die Landgräfin Elisabeth Dorothea über die Vorgänge am kaiserlichen Hofe und in Wien von 1680 bis 1683. XXXVII. 271—409.
- Vom Wiener Hof aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Joseph's II. aus ungedruckten Depeschen des Grafen Johann Friedrich Baschoff von Echt, königlich dänischen Gesandten (von 1750 bis 1781) am kaiserlichen Hofe. XXXVII. 457—467.
- Leibniz' Plan der Gründung einer Societät der Wissenschaften in Wien. XL. 157—255.
- Versuch einer Geschichte des alten niederösterreichischen Landhauses bis zu seinem Umbau im Jahre 1837. XLI. 113—194.
- Deutsche Personen-Medaillen des XVI. Jahrhunderts, namentlich einiger Wiener Geschlechter. XLIX. 427—514.

Wien, Erzdiöcese: Die kirchliche Bücher-Censur in derselben. L. 213—520.

Wilhelm der Freundliche, Herzog von Österreich: Schreiben des Franz Novello de Carraria, Herzogs von Padua, an denselben, ddo. Padua, 10. April und 6. Juli 1402. XXVI. 367—370.

Wilhelm von Holland: Über einen Plan, an dessen Stelle Otto-
kar von Böhmen zum römischen König zu erwählen. XL.
131—155.

Wilten (Prämonstratenser-Chorherrenstift bei Innsbruck in Tirol):
Das Nekrologium von — von 1142—1698. XLII. 233—250.

- Windeck** und Schwertberg, Herrschaft im Lande ob der Enns. Geschichte derselben. XVII. 149—207.
- Windhaag**, ehemaliges Kloster in Oberösterreich, im einstigen Machlandviertel: Beiträge zu dessen Geschichte. XV. 133 bis 184.
- Windischgarsten**: Kurze Beschreibung von —. X. 243—246.
- Wirmsberger**, Ferdinand: Beiträge zur Genealogie der Dynasten von Tannberg. (Mit 1 Tafel.) XXIV. 33—223.
— Regesten aus dem Archive von Freistadt in Österreich ob der Enns. XXXI. 273—376.
- Wirtemberg**: Wolfgang Graf zu Fürstenberg, Landhofmeister des Herzogthums Wirtemberg, als oberster Feldhauptmann des schwäbischen Bundes im Schweizerkriege des Jahres 1499. XXXVI. 335—424.
- Wittelsbach**: Habsburg und —. Als Einleitung zu den vertrauten Briefen des Churfürsten Max II. von Bayern mit seiner Gemahlin Therese Sobieska. Von 1695, 1696, 1697, 1704. XLIV. 263—398.
- Wladislaus II.**, König von Böhmen und Ungern: Beiträge zur Geschichte Ungerns unter der Regierung desselben. 1490 bis 1526. III. 375—552.
— Einlösung des Herzogthums Troppau durch denselben. 1507—1511. XXXVII. 147—204.
- Wolf**, Adam: Drei diplomatische Relationen aus der Zeit Kaiser Leopold's I. XX. 279—340.
- Wolný**, Gregor: Bericht über den historischen Vorrath im Archive des Benedictinerstiftes Raigern in Mähren. I. 5. 147—165.
— Die Wiedertäufer in Mähren. V. 67—138.
— Excommunication des Markgrafen von Mähren, Prokop, und seines Anhanges im Jahre 1399, und was damit zusammenhängt. VIII. 175—207.
- Worms**: Das Grab des heiligen Rupert. Ein Beitrag zur Erledigung der Frage: Ob der heilige Rupert zu Worms oder zu Salzburg gestorben sei? XL. 273—321.
- Wratislaw**, Johann Wenzel, Graf, Oberster Kanzler des Königreiches Böhmen: Eigenhändige Correspondenz des Königs Karl III. von Spanien (nachmals Kaiser Karl VI.) mit demselben. XVI. 1—224.

Z.

Zahn, Joseph: Nieder-österreichische Banntaidinge und zünftige Satzungen. XXV. 1—156.

- Der Patronatsstreit zwischen den Bischöfen von Freising und Lavant um die Pfarre St. Peter am Kammersberge in Obersteier. XXVI. 29—44.
- Die freisingischen Sal-, Copial- und Urbarbücher in ihren Beziehungen zu Österreich. XXVII. 191—344.
- Die Veste Sachsengang und ihre Besitzer. XXVIII. 287 bis 350.
- Das Familienbuch Sigmund's von Herberstein. XXXIX. 293—415.

Zappert, Georg: Büchlein dem Herzog Albrecht VI. von Österreich zugesandt von seinem Capellan. XIX. 145—190.

- Über das Badewesen mittelalterlicher und späterer Zeit (Mit 1 Tafel.) XXI. 1—166.

Zeibig, Hartmann Joseph: Die Bibliothek des Stiftes Klosterneuburg. V. 261—316.

- Die kleine Klosterneuburger Chronik 1322—1428. (Zugleich Nr. 1 der „Monumenta Claustroneoburgensia.“) VII. 227—268.
- Das Klosterneuburger Todtenbuch. (Zugleich Nr. II der „Monumenta Claustroneoburgensia.“) VII. 269—307.
- Urkundenbuch der Stadt Klosterneuburg 1298—1565. (Zugleich Nr. III der „Monumenta Claustroneoburgensia.“) VII. 309—346.
- Die Familien-Chronik der Beck von Leopoldsdorf. VIII. 209—233.
- Beiträge zur österreichischen Geschichte aus dem Klosterneuburger Archive. IX. 351—391.
- Der Ausschuss-Landtag der gesammten österreichischen Erblande zu Innsbruck 1518, nebst Urkunden und Actenstücken zur Geschichte österreichischer Landtage aus den Jahren 1509—1540. XIII. 201—366.

Zeissberg, Heinrich: Miseco I. (Mieczysław), der erste christliche Beherrscher der Polen. XXXVIII. 25—120.

- Zeissberg**, Heurich: Vincentius Kadłubek, Bischof von Krakau (1208—1218; † 1223), und seine Chronik Polens. Zur Literaturgeschichte des dreizehnten Jahrhunderts. XLII. 1—211.
- Johannis de Komorowo tractatus cronice fratrum minorum obseruancie a tempore Constanciensis concilii et specialiter de Prouincia Polonie. XLIX. 297—425.
- Zimmermann**, F. K.: Beiträge zur Geschichte Vorarlbergs. III. 203—214; V. 607—638.
- Zingerle**, Ignaz V.: Das Urbarbuch des Klosters zu Sonnenburg. XL. 1—130.
- Zwetl**, Cistercienser-Stift: Urkunden und geschichtliche Notizen in Handschriften daselbst. II. 361—427.



